

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig  
Umschlag zu Nr. 58. Leipzig, Montag den 10. März 1930. 97. Jahrgang.

Mitte März erscheint der neue Roman von

## JOE LEDERER

### Musik der Nacht

1.—8. Tausend. Umfang 264 Seiten. Preis: Brosch. M. 3.50, Leinen M. 5.80

Ⓩ

Wir gaben diesem erlesenen Buch eine erlesene Ausstattung:  
flexibler Einband aus Ballonleinen mit eingedruckter Zeichnung von  
Hilde Richter-Laskawy, von der auch der Schutzumschlag stammt.

Ⓩ

*Man hat gewartet auf dieses zweite Buch von Joe Lederer, deren Erstlingswerk „Das Mädchen George“ (12.—18. Tausend) sich mit einem Schlage das Interesse und die Liebe der Leser, besonders der Frauen, gewonnen hat: Dieses zweite Buch wird sie berühmt machen. Wer schreibt heute in Deutschland noch mit solcher Zartheit, solchem Charme?*

K. H. Ruppel (Kölnische Zeitung) schreibt: „Dieser berückende Liebesroman, mit einer Psychologie, wie sie die besten Franzosen nicht intuitiver gestalten können, erfüllt von der Schönheit und Tiefe einer dichterischen Sprache, die aus der wertvollsten, gültigsten Überlieferung deutscher Prosa stammt, setzt das durch die Diktatur der Sachlichkeit aus der Literatur verbannte Erlebnis wieder in seine Rechte ein. Joe Lederer, die ich für

die schönste Hoffnung unter den jungen Schriftstellern deutscher Sprache

halte, hat eine zarte, wunderbare Glut in sich, die Nerven, sie zu spüren, die Phantasie, sich ihr hinzugeben, die Kraft, die Gestalt herauszuschmelzen. Der Titel ist das Siegel dieses Werkes, das klar und geformt ist, wie eine leidenschaftliche und innige Melodie, die aus dem Dunkel kommt:

Musik der Nacht, — der geheimste, tiefste Zauber, den es gibt.“

**Universitas** Deutsche Verlags-Aktiengesellschaft  
Berlin W 50, Tauentzienstrasse 5

## Commerz- und Privat-Bank

Geschäftsstelle für den Buchhandel:

Leipzig, Johannisplatz 1

Soeben erschien:

### Riedel's Mentor 1930 Sammelband II 63. Auflage


f. d. Namen sowie f. d. Zusammensetzung neuerer Arzneimittel  
nebst Herstellerverzeichnis

Dauerhafter Halbledereinband 10 RM ord.

als **Ergänzungsband zum I. Sammelband**

Riedel's Mentor 1926

in Halbleder 20 RM ord.

Band I, II komplett 28 RM ord. Rabatt 25% gegen bar.  
Verlangzettel anbei. 

**DELOS-VERLAG G. m. b. H. / Berlin SW 29**  
Leipziger Auslieferung: **L. A. Kittler.**

### DER ILLUSTRIERTE TEIL DES BÖRSENBLATTES

kann stets nur nach Maßgabe des vorhandenen Stoffes erscheinen, und zwar im Mindestumfang von 4 Seit. Eine Bindung an bestimmte Erscheinungstage für Aufträge unter 4 Seiten ist daher nicht möglich.

Den Herren Verlegern, die eine Anzeige im Illustr. Teil beabsichtigen, wird daher empfohlen, sich zunächst mit der Expedition des Börsenblattes in Verbindung zu setzen.

Soeben erschienen:

# Gesprengte Ehefesseln

§ 1568 B. G. B.

Aus interessanten Ehescheidungsprozessen

von

**Dr. Ad. Vocatus**

Preis RM. 3.50 ord.

nur bar mit 40 Prozent und 11/10



Bestellungen à cond. können nicht ausgeführt werden / Prospekte stehen zur Verfügung

Berlin W 30, Motzstr. 22 **Fichtner & Co.**

## Bibliographischer und Anzeigen-Teil

### A. Bibliographischer Teil.

#### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels

(Mitgeteilt von der Deutschen Bücherei.)

Einsendungen direkt erbeten (Deutsche Bücherei, Leipzig, Deutscher Platz).

Neuigkeiten, die ohne Angabe des Preises eingehen, werden mit dem Bemerkspreis nicht mitgeteilt angezeigt. Wiederholung der Titel findet bestimmungsgemäß nicht statt.

b = nur bar,                    † = Ladenpreis gebildet,  
n.n. = weniger als 90% Rabatt    × = Rabatt ungewiß,  
in ffd. Rechn.,                    p = Partiepreise.  
n.n.n. = ohne jeden Rabatt,

**Akademische Verlagsgesellschaft Athenaion m. b. & Co.**  
in Potsdam-Wildpark.

Handbuch der Literaturwissenschaft.

Literaturen der slawischen Völker.

Kleiner, Julius, Dr., Univ.-Prof.: Die polnische Literatur. Wildpark-Potsdam: Akadem. Verlagsges. Athenaion [1930]. (IV, 115 S. mit Abb., 2 [1 farb.] Taf.) 4<sup>o</sup> = Literaturen d. slawischen Völker = Handbuch d. Literaturwissenschaft. 10. 50

Handbücher der Kunst- und Literaturgeschichte des Orients.

Handbuch der Literaturwissenschaft.

Gundert, W[ilhelm], Dr., Kulturinst.-Leiter: Die japanische Literatur. Wildpark-Potsdam: Akadem. Verlagsges. Athenaion [1930]. (136 S. mit Abb., 5 [4 farb.] Taf.) 4<sup>o</sup> = Handbuch d. Literaturwissenschaft = Handbücher d. Kunst- u. Literaturgeschichte d. Orients. 12. —; mit Rich. Wilhelm: Die chines. Literatur in 1 Bd geb. 34. 80

Wilhelm, Richard, D. Dr., Univ.-Prof.: Die chinesische Literatur. Wildpark-Potsdam: Akadem. Verlagsges. Athenaion [1930]. (200 S. mit Abb., 5 [4 farb.] Taf.) 4<sup>o</sup> = Handbuch d. Literaturwissenschaft = Handbücher d. Kunst- u. Literaturgeschichte d. Orients. 20. —; mit Wilh. Gundert: Die japan. Literatur in 1 Bd geb. 34. 80

**Ballin & Töpfer in Leipzig.**

Monatshefte für das Leipziger Land. Archiv f. Heimatkunde nebst Wanderführer. (Verantw.: Paul Kröber.) Jg. 1. 1930. (12 Hefte.) 8. 1. (16 S. mit Abb.) (Leipzig: Ballin & Töpfer 1930.) gr. 8<sup>o</sup>                    Viertelj. 1. 25; Einzelh. —, 50

**Beer & Cie in Zürich.**

Annalen der Schweizerischen Meteorologischen Zentral-Anstalt. »Der schweizerischen meteorologischen Beobachtungen« Jg. 65. 1928. Zürich: Beer & Cie in Komm. [1930]. (V, 126, 57, 7, 5, 28, 27, 4, 25 S. mit Fig., mehr. z. Tl farb. Taf.) 4<sup>o</sup>                    36. —

Ergebnisse der täglichen Niederschlagsmessungen auf den meteorologischen und Regenmess-Stationen in der Schweiz. Hrsg. von d. Schweizer. Meteorolog. Zentralanstalt. Jg. 1928. Zürich [1930]: Buchdr. zur Alten Universität [; lt Mitteilg: Beer & Cie]. (IV, 243 S. mit Fig., 4 Taf.) 4<sup>o</sup>                    15. —

**Sermann Beyer & Söhne (Beyer & Mann) in Langensalza.**

Friedrich Mann's pädagogisches Magazin. H. 1238. 1272. 1288. 1293. 1294.

Abhandlungen zur Philosophie und Pädagogik. H. 4.

Lehmann, Walter, Dr.: Goethes Geschichtsauffassung in ihren Grundlagen. Langensalza: H. Beyer & Söhne 1930. (VIII, 104 S.) 8<sup>o</sup> = Abhandlungen zur Philosophie u. Pädagogik. H. 4 = Friedr. Manns pädag. Magazin. H. 1272. 3. —; geb. b 3. 70

**Sermann Beyer & Söhne (Beyer & Mann) in Langensalza**  
ferner:

Erziehungswissenschaftliche Arbeiten. H. 12.

Sander, Frieda, Dr.: Die Mobilität der Kinder im Grundschulalter. Langensalza: H. Beyer & Söhne 1930. (102 S. mit 1 eingedr. Grundr., 7 Taf., 5 S.) 8<sup>o</sup> = Erziehungswissenschaftl. Arbeiten. H. 12 = Friedr. Manns pädag. Magazin. H. 1288. 3. 60; geb. b 4. 30

Philosophische und pädagogische Arbeiten. Reihe 4. Pädagogik. H. 10.

Eymer, Dr.: Schulgliederung nach dem Arbeitstempo. Ein Schulversuch. Unter Mitw. von Hauptlehrer Otto Kefferl. Langensalza: H. Beyer & Söhne 1930. (68 S., 1 Taf.) 8<sup>o</sup> = Philosophische u. pädag. Arbeiten. Reihe 4, H. 10 = Friedr. Manns pädag. Magazin. H. 1294. 2. —

Heywang, Ernst, Hauptlehrer: Die Helfer. Ein Beitr. zur Frage d. ungeteilten Schule. Langensalza: H. Beyer & Söhne 1930. (45 S.) 8<sup>o</sup> = Friedr. Manns pädag. Magazin. H. 1293. 1. 05

Systematische und historische Schriften für Philosophie und Pädagogik. Reihe 4: Historisch-pädag. Schriften, H. 1.

Reichert, Walter, Dr.: Die grundsätzliche Bedeutung des deutschen Idealismus für die Probleme der Bildung und Erziehung. Langensalza: H. Beyer & Söhne 1929. (136 S.) 8<sup>o</sup> = Systematische u. hist. Schriften f. Philosophie u. Pädagogik. Reihe 4, H. 1 = Friedr. Manns pädag. Magazin. H. 1238. 3. 50; geb. b 4. 20

**Oskar Born in Barmen (Höhnestr. 24/26).**

Abrechnung Ortssteil Barmen. Nachschlagewerk f. Fernsprechanschlüsse u. d. bargeldlosen Zahlungsverkehr. Bearb. auf Grund eigener Personenstands-Aufnahmen u. Ermittlg. (Folge 46.) 1930. Barmen, Höhnestr. 24/26: Oskar Born 1930. (XX, 56, 346, 4, 206, 68 S.) 4<sup>o</sup>                    12. 50

**Brunnen-Verlag Karl Winkler G. m. b. & Co. in Berlin.**

Männer der Wildnis.

Schreiber, Otto: Im Schatten des Calafate. Patagonisches, Mitpatagonisches. Mit Textzeichnungen vom Verf. 4.—6. Tfd. Berlin: Brunnen-Verlag K. Winkler [1930]. (221 S.) 8<sup>o</sup> = Männer d. Wildnis. 4. —; Lw. 6. —

Rumpelstilzchen [d. i. Adolf Stein]: Der Schmied Roms. 61.—70. Tfd. Berlin: Brunnen-Verlag K. Winkler 1929. (110 S., 1 Titelf.) 8<sup>o</sup>                    3. —; Lw. 4. —  
Betr. Muffolinl.

**Deutscher Metallarbeiter-Verein in Stuttgart (Rötestr. 16).**

Interessengemeinschaften, Konzerne und Wirtschaftsverbände im Maschinen- und Apparatebau. Hrsg. vom Vorst. d. Deutschen Metallarbeiter-Vereins. Stuttgart [, Rötestr. 16]: Deutscher Metallarbeiter-Verein 1930. (V, 73 S.) 8<sup>o</sup>                    Lw. 3. 50

**Alexander Dunder, Verlag in Weimar.**

Forschungen zur neueren Literaturgeschichte. 62.

Sieper, Clara, Dr.: Der historische Roman und die historische Novelle bei Raabe und Fontane. Weimar: A. Duncker 1930. (IV, 88 S.) gr. 8<sup>o</sup> = Forschungen zur neueren Literaturgeschichte. 62. 5. —; Subskr.Pr. 4. 20  
[Rückent.] Sieper: Raabe und Fontane. München, phil. Diss.

**Dunder & Humblot in München.**

Sombart, Werner: Die drei Nationalökonomien. Geschichte u. System d. Lehre von d. Wirtschaft. München: Duncker & Humblot 1930. (XII, 352 S.) gr. 8<sup>o</sup>                    12. —; Lw. 15. —

- Europäer-Verlag Arnold Nuesch in Basel u. Grenzach (Baden).**  
Nuesch, Arnold, Dr.: Souveräner europäischer Bund. Das Bekenntnis der Europäer. (Basel u. Grenzach (Baden): Europäer-Verlag Arnold Nuesch [1930].) (VII, 208 S.) 8°  
Lw. 5. —, Fr. 6. 25  
[Umschlagt.:] N u e s c h: Das Bekenntnis d. Europäer. Bildet eine wenig veränderte Wiedergabe der »Europäer-Blätter«. 1928, Nr. 1-12.
- Evangelischer Trostbund in Berlin (SB 68, Alte Jakobstr. 129).**  
Bergiß die teuren Toten nicht! ([Von] Hs. Berlin SB 68, Alte Jakobstr. 129: Evangelischer Trostbund [1930].) (4 S.) 8° [Kopft.]  
100 Stk 1. 50
- Gesellschaft f. christliche Kunst, G. m. b. H. in München.**  
Piphold, Franziskus, P., C. P.: Im Zeichen des Kreuzes. Der ehrw. Vater Dominikus von d. Mutter Gottes aus d. Passionistenorden. München: Gesellschaft f. christl. Kunst (1930). (52 S., 4 Taf.) Kl. 8°  
1. 20
- Walter de Gruyter & Co. in Berlin.**  
Guttentagsche Sammlung von Textausgaben ohne Anmerkungen mit Sachregister.  
Die Gesetze des Reiches und Preußens über die freiwillige Gerichtsbarkeit. Textausg. mit Sachreg. Berlin: W. de Gruyter & Co. 1930. (167 S.) Kl. 8° = Guttentagsche Sammlung von Textausgaben ohne Anm. mit Sachreg. Lw. 3. —  
[Umschlagt.:] Freiwillige Gerichtsbarkeit.
- E. Hirzel in Leipzig.**  
Handbuch der Kautschukwissenschaft. Unter Mitw. von . . . hrsg. von Prof. Dipl.-Ing. K[arl] M e m m l e r, Dir. u. Doz. Mit 246 schwarzen u. farb. Abb. im Text u. auf 10 Taf. Leipzig: S. Hirzel 1930. (XXIV, 766 S.) 4°  
57. 60; Lw. 60. —
- Oskar Höfels Buchhandlung in Wien.**  
Ludwig, W[ilhelm] O[skar]: Eduard Mörike in der Lyrik Hugo Wolfs. Eine poet. Lebensfäzisse. Bildschm. [Abb.] von Luise Stiafny. Wien: O. Höfels 1930. (59 S.) Kl. 8°  
Sp. 1. 60; Lw. 1. 90; 30 num. handkol. Ex. auf Bütteln, Ldr je 8. —
- Internationales Arbeitsamt Genf, Abt. f. Veröffentlichungen, Zweigamt Berlin in Berlin.**  
Bureau International du travail. International Labour Office. Internationales Arbeitsamt. Etudes et documents. Studies and reports. Studien u. Berichte. Reihe C (Arbeitslosigkeit), Nr. 14.  
Bibliographie du chômage. Bibliography of unemployment. Bibliographie der Arbeitslosigkeit. 2. Aufl. Umfassend d. Periode 1920-1929. Genf (: Internationales Arbeitsamt [; lt. Mitteilg.: Berlin: Internationales Arbeitsamt Genf, Zweigamt Berlin, Abt. f. Veröffentlichungen] 1930. (VIII, 217 S.) gr. 8° = Internationales Arbeitsamt. Studien u. Berichte. Reihe C (Arbeitslosigkeit), Nr. 14. 4. —, Fr. 5. —
- Jugendbund-Buchhandlung in Woltersdorf bei Erkner (Markt).**  
Jugendzeltvorträge. S. 4.  
Kreuzkamp, Franz, Jugendbundschr.: Einbildung oder Wirklichkeit? Ein Zeltvortr. Woltersdorf bei Erkner (Markt): Jugendbund-Buchh. 1930. (16 S.) 8° = Jugendzeltvorträge. S. 4.  
— 30  
Schmidt, Hans: Ein Massenmörder. 11.-20. Tsd. Woltersdorf bei Erkner: Jugendbund-Buchh. 1929. (8 S. mit Abb.) 8° — 10  
Troschke, Maria: Jumbalinga. Die Geschichte e. indischen Räuberhauptmannes. Nach Mitteilg. von Amy Carmichael für die Jugend wiedergegeben. Woltersdorf b. Erkner (Markt): Jugendbund-Buchh. 1929. (30 S. mit Abb.) Kl. 8° — 30
- Junker & Dünnhaupt Verlag in Berlin-Steglitz.**  
Sonderhefte der Deutschen Philosophischen Gesellschaft. 7.  
Bassenge, Friedrich, Dr. iur., Dr. phil.: Das Versprechen. Ein Beitr. zur Philosophie d. Sittlichkeit u. d. Rechts. Berlin: Junker & Dünnhaupt 1930. (79 S.) 4° = Sonderhefte d. Deutschen Philosophischen Gesellschaft. 7. 4. —  
Zugl. als Diff. ersch.
- Kampf-Verlag G. m. b. H. in Berlin.**  
Goebbels, Joseph, Dr.: Das kleine abc des Nationalsozialisten. 101.-110. Tsd. Berlin: Kampf-Verlag [1929]. (22 S.) Kl. 8°  
p — 20
- Wilhelm Köhler in Minden (Westf.).**  
Karlin, Alma M.: Im Banne der Südsee. Die Tragödie e. Frau. Minden i. W.: W. Köhler (1930). (381 S. mit 2 eingedr. Kt.) gr. 8°  
Lw. 6. 50
- Köhlers Taschen-Liederbuch für das deutsche Volk. Enth. 550 d. beliebtesten Volks-, Studenten-, Trink-, Turner-, Soldaten-, Wander- etc. Lieder. Bisherige Verbreitung: 2 000 000 Ex. Minden i. W.: W. Köhler [1930]. (305 S.) Kl. 8° — 90**
- Landesteilverband Seeland im Bernischen Lehrerverein, Heimatkundekommission in Biel/Schweiz (Handelschule).**  
Heimatkunde des Seelandes. Monographie 5.  
Aeschbacher, Paul, Dr.: Stadt und Landvogtei Nidau von den Anfängen bis ins 16. Jahrhundert. Mit 48 Bildtaf., wovon 10 mehrfarbig. (Wappenzeichn. von Jon Vital.) 2. Aufl. Biel [Schweiz, Handelsschule]: [Landesteilverb. Seeland im Bernischen Lehrerverein.] Heimatkundekommission 1930. (XI, 299 S.) 8° = Heimatkunde des Seelandes. Monographie 5.  
Lw. n.n. Fr. 12. —
- Otto Liebmann in Berlin.**  
Praktika des bürgerlichen und öffentlichen Rechts. Bd 3.  
Heinsheimer, Karl, Dr., weil. Geh. Hofr., Univ.-Prof.: Übungen im bürgerlichen Recht. 5., verm. Aufl., hrsg. von Dr. Karl Geiler, Hon.-Prof., Rechtsanw. Berlin: O. Liebmann 1930. (79 S.) 8° = Praktika d. bürgerl. u. öffentl. Rechts. Bd 3.  
b n.n. 2. 20
- Alfred Lorenz in Leipzig.**  
Acta et commentationes Universitatis Tartuensis (Dorpatensis). B 15, 4.  
Freymann, Walther: Platons Suchen nach einer Grundlegung aller Philosophie. Leipzig: A. Lorenz in Komm. 1930. (VII, 200 S.) gr. 8° = Acta et commentationes Universitatis Tartuensis (Dorpatensis). B 15, 4. n.n. 8. —
- Molkerei-Zeitung, Druckerei u. milchwirtschaftl. Verlag in Sildesheim.**  
Riemeyer, Hellmuth, Güstrow: Aus der Milchwirtschaft Westfalens unter bes. Berücks. der Käse-Verstellung. Sildesheim: Molkerei-Zeitung 1930. (56 S. mit Abb.) 8°  
n.n. 1. —
- J. Pelikan Buchhandlung in Belgrad.**  
Schmaus, A., Dr., u. Dr. E. Tangl: Deutsche Lesehefte. Zsgest. Ergänzt zu Nemački za početnike. 1. Belgrad: F. Pelikan 1930. (51 S.) 8°  
1. —
- Ratsbuchhandlung v. Bamberg Verlag in Greifswald.**  
Abhandlungen aus dem geologischen-palaeontologischen Institut der Universität Greifswald. 8.  
Jaekel †, Otto, Dr.: Das Kreideufer Rügens als tektonisches und glaciales Problem. Mit 26 Lichtdrucktaf. u. 4 Text-III. (Vorw.: Prof. Dr. S[erge] v. Bubnoff, Priv.-Doz. Dr. H[ans] Frebold, Dr. K. Richter.) Greifswald: Ratsbuchhandlung L. Bamberg 1930. (24 S.) 4° = Abhandlungen aus d. geolog.-palaeontolog. Institut d. Univ. Greifswald. 8. 5. —
- Kurt Schroeder in Bonn.**  
(Hiltebrandt, Philipp, Dr.): Erinnerungen an den Fürsten Bülow. Bonn: K. Schroeder 1930. (45 S. mit 1 Abb.) 8° 1. 50  
Erw. aus: Kölnische Zeitung.
- Kreglinger †, Richard, Dr., Univ.-Prof.: Die religiöse Entwicklung der Menschheit. Übers. von Frau Paul Kreglinger. Bonn: K. Schroeder 1930. (153 S.) 8°  
2. 50
- Loose, Kurt, Dr., Priv.-Doz.: Vorgeschichte, Gestaltung und Auswirkung des Kohlenwirtschafts-Gesetzes vom 23. März 1919. Bonn: K. Schroeder 1930. (XXIV, 257 S. mit eingedr. Kurven.) gr. 8°  
14. —
- Zur Theorie der Staatswirtschaft und Besteuerung. Finanzwissenschaftl. Schriften, hrsg. von Prof. Dr. Hans Ritschl. S. 1. Bonn: K. Schroeder 1930. 8°
- Körner, Hans, Dr. Dipl.-Volkswirt: Die allgemeine Vermögenssteuer in der deutschen Wirtschaftsentwicklung. Bonn: K. Schroeder 1930. (131 S.) 8° = Zur Theorie d. Staatswirtschaft u. Besteuerung. S. 1. 4. 40
- Anton Schroll & Co. G. m. b. H. in Wien.**  
Römische Forschungen des kunsthistorischen Institutes Graz.  
Coudenhove-Erthal, Eduard: Carlo Fontana und die Architektur des römischen Spätbarocks. Mit 58 Abb. im Text u. 48 Taf. Wien: A. Schroll & Co. 1930. (158 S., 48 Taf.) 4° = Römische Forschungen d. kunsthistor. Institutes Graz.  
42. —; geb. 45. —
- Grillparzer, Franz: Sämtliche Werke. Hist.-krit. Gesamt-Ausg. Mit Unterstützung d. Bundesministeriums f. Unterricht u. d. Bundeshauptstadt Wien hrsg. von August Sauer (†), fortgef. von Reinhold B a d m a n n. (Abt. 2, Bd 12: Im Aufstr. d. Bundeshauptstadt Wien hrsg. von August Sauer (†)) Abt. 1, Bd 13. Abt. 2, Bd 12. Wien: A. Schroll & Co. (1930). 8°**
- 1, 18. Profeschriften 1. Erzählw. Satiren in Prosa. Aufsätze zur Zeitgeschichte u. Politik. (XIII, 475 S.) n.n. 14. —; Glw. n.n. 17. —; Hdr n.n. 20. —
- 2, 12. Tagebücher u. literar. Skizzenhefte. 6. Von Ende 1856-1870. Nr. 4149-4308 mit d. Nachtr. Nr. 4309-4422 u. d. Verz. d. Bibliothek Grillparzers. (Mitarb.: Reinhold Badmann, Adolf Hoffmann, Rudolf Payer-Turner.) (XX, 361 S.) n.n. 14. —; Glw. n.n. 17. —; Hdr n.n. 20. —

**Anton Schroll & Co. G. m. b. H. in Wien ferner:**

**Jahrbuch der Kunsthistorischen Sammlungen in Wien.** (Hrsg. von d. wissenschaftl. Beamten d. Kunsthistor. Museums. Red. von Arpad Weixlgärtner.) N. F. Bd 3. Wien: A. Schroll & Co. 1929. (VIII, 283 S. mit Abb., 21 Taf.) 2° n.n. 150. —; geb. n.n. 166. —

**Julius Springer in Berlin.**

[Hermann] Hagers **Handbuch der pharmazeutischen Praxis für Apotheker, Ärzte, Drogisten und Medizinalbeamte.** Unter Mitw. von . . . vollst. neu bearb. u. hrsg. von Georg Frerichs, Georg Arends, Heinrich Zörnig. [Nur] Berichtigungen u. Erg. Berlin: Julius Springer [1930]. gr. 8° Berichtigungen u. Erg. Bd 1 (1925). (Bd 2 (1927).) (2 Bl.) Unberechnet.

**»Steyrermühl«, Papierfabriks- u. Verlags-Gesellschaft, Buchverlag in Wien.**

**Tagblatt-Bibliothek.** No 835/836.  
Hoffmann, Julius: **Bananen- und Artischocken-Kochbuch.** 183 erprobte Rezepte. Wien: »Steyrermühl« [1930]. (72 S.) 8° — Tagblatt-Bibliothek. No 835/836. —. 60, Öst. Sch. 1. —

**B. G. Teubner in Leipzig.**

Aronstein, Philipp: **Englische Schulfiktion.** Ausg. B. 2. Aufl. Leipzig: B. G. Teubner 1930. (VI, 98 S.) 8° Best.Nr 3002 b. 2. 60

Dähnhardt, Oskar, Dr.: **Naturgeschichtliche Volksmärchen.** (2.) Leipzig: B. G. Teubner [1930]. 8° (2.) Mit [eingedr.] Bildern von D. Schwindtrahheim. 7., unveränd. Aufl. (VI, 126 S.) Zw. 3. 60

Sumpf, Gustav, Frau C. Lepointe: **Etudes françaises.** (Französisch als 1. Fremdsprache f. höh. Mädchenschulen.) [Nur] Schlüssel. Leipzig: B. G. Teubner 1930. 8° = Etudes françaises. Französ. Unterrichtswerk. Ausg. A/1. 2. Für höh. Mädchenbildungsanstalten mit Französisch als 1. Fremdsprache. Schlüssel zu d. Übersetzungsstücken d. Ausg. A/1 u. A/2. (20 S.) [Best.Nr] 3118/19. Lsg. 1. —

Teubners neusprachliche **Lektüre für sechsstufige Lehranstalten und die Mittelklassen von Vollanstalten.** Reihe 1: Englisch, H. 19.

Seydewitz, Margarete v., M. Zabeck, Schulleiter: **Every Day Stories.** Zsgest. 2. Leipzig: B. G. Teubner 1930. 8° = Teubners neusprachl. Lektüre f. sechstuf. Lehranstalten u. d. Mittelklassen von Vollanstalten. Reihe 1, H. 19. 2. 2. Aufl. (56 S. mit Abb.) Best.Nr 3429. —. 80

Litt, Theodor: **Geschichte und Leben. Probleme u. Ziele kulturwissenschaftlicher Bildg.** 3. verb. Aufl. Leipzig: B. G. Teubner 1930. (IX, 238 S.) gr. 8° 8. —; geb. 10. —

**Teubners Sachkunde für Volksschulen.**

(Schmann, Richard): **Erdkunde.** (S.) 1—4. Leipzig: B. G. Teubner [1930]. gr. 8° = Teubners Sachkunde f. Volksschulen.  
1. 5. Schulj. 2. Aufl. (58 S. mit Abb.) [Best.Nr] 5814. —. 80  
2. 6. Schulj. 2. Aufl. (52 S. mit Abb.) [Best.Nr] 5815. —. 70  
3. 7. Schulj. 2. Aufl. (60 S. mit Abb.) [Best.Nr] 5816. —. 80  
4. 8. Schulj. 2. Aufl. (48 S. mit Abb.) [Best.Nr] 5817. —. 70  
(Gall, Ludwig): **Geschichte.** (S.) 1. 4. Leipzig: B. G. Teubner [1930]. gr. 8° = Teubners Sachkunde f. Volksschulen.  
1. 5. Schulj. 2. Aufl. (52 S. mit Abb.) [Best.Nr] 5810. —. 70  
4. 8. Schulj. 2. Aufl. (44 S. mit Abb.) [Best.Nr] 5813. —. 60

**Teubners Sachkunde für Volksschulen. Sachbd 1—4. Leipzig: B. G. Teubner 1930. gr. 8°**

1. Geschichte von Ludwig Gall. Mit 100 Abb. u. Skizzen. 2. Aufl. (IV, 52, 40, 48, 48 S.) Best.Nr 5005. 2. 40  
2. Erdkunde von Richard Schmann. Mit 100 Abb. u. Skizzen. 2. Aufl. (IV, 58, 52, 60, 48 S.) Best.Nr 5007. 2. 80  
3. Naturgeschichte von Paul Wiedow. Mit 204 Abb. u. Skizzen sowie 8 farb. Taf. 2. Aufl. (IV, 58, 54, 54, 48 S.) Best.Nr 5008. 2. 80  
4. Naturlehre von Julius Göthe. Mit 150 Abb. u. Skizzen. 2. Aufl. (IV, 40, 44, 58 S.) Best.Nr 5009. 2. —

**B. G. Teubners Schülers Ausgaben griechischer und lateinischer Schriftsteller.**

Euripides: **Alkestis.** Hrsg. von Prof. Dr. Leo Weber. Text. Leipzig: B. G. Teubner 1930. 8° = B. G. Teubners Schülers Ausgaben griech. u. latein. Schriftsteller. Text. Mit Einl. u. metrischem Anh. [2. Aufl.] (III, 48 S.) Best.Nr 2700. 1. —

**Teubners geschichtliches Unterrichtswerk für höhere Lehranstalten.**

Pinnow, Hermann, Dr., Oberstud.Nr.: **Lehrbuch der Geschichte für die Mittelstufe.** Hrsg. in Verbindg mit Dr. Ernst Dux, Stud.Nr. 1. 2. (Mit Heimat-Anh. f. Westfalen.) Leipzig: B. G. Teubner 1929. gr. 8° [Best.Nr] 5067 = Teubners geschichtliches Unterrichtswerk f. höh. Lehranstalten. Hlw. 2. 60  
2. Geschichte des deutschen Volkes von den Anfängen bis 1648. 9. Aufl. (XIV, 102 S.)  
Anh.: Heinebrodt, Wilhelm, Stud.Nr.: **Abriß d. westfäl. Geschichte.** 1. 2. Aufl. 1927. (10 S.)

**Georg Thieme in Leipzig.**

Kisch-Berlin, Eugen, Prof. Dr., ärztl. Dir.: **Medizin, Gymnastik und Pädagogik im Kampfe gegen die Tuberkulose.** (Harmonische Behandlung.) Mit e. Vorw. von Geh. Med.R. Prof. Dr. August Bier. Mit 49 Abb. u. 34 [eingedr.] Röntgenbildern. Leipzig: Georg Thieme 1930. (83 S.) gr. 8° p 5. 90; Hlw. p 7. 30

**Pathologie und Therapie der Zirkulationsstörungen.** 6. Fortbildungs-Lehrgang in Bad Nauheim, 18.—20. Sept. 1929. Mit 86 Abb. Leipzig: Georg Thieme 1930. (215 S.) 4° 12. —; Lw. 14. —  
Fortbildungs-Lehrgang 1—5 u. d. T.: **Ärztl. Fortbildungskurs in Bad Nauheim.**

Sonntag, Erich, Prof. Dr., Dir.: **Das Chirurgisch-Poliklinische Institut der Universität Leipzig seit seiner Gründung am ersten März 1830, anlässlich seines 100jährigen Bestehens geschildert.** Leipzig: Georg Thieme 1930. (52 S. mit Abb.) 4° 6. —

**Vorträge des Instituts für Geschichte der Medizin an der Universität Leipzig. Bd 3.**

Philosophische **Grenzfragen der Medizin.** 5 Vortr., geh. während d. Leipziger Universitätswoche 1929 von J[ohann] D[aniel] Achelis, C[arl] Haebberlin, R[ichard] Koch, O. Schwarz, O. Tenkin. (Vorw.: Henry E. Sigerist.) Leipzig: Georg Thieme 1930. (114 S.) 8° = Vorträge d. Instituts f. Geschichte d. Medizin an d. Univ. Leipzig. Bd 3. 6. —

**Verein deutscher Werkzeugmaschinenfabriken in Charlottenburg 4 (Schlüterstr. 31).**

Verein Deutscher Werkzeugmaschinenfabriken e. V. **Mitgliederverzeichnis.** 1930. Charlottenburg 4, Schlüterstr. 31 (: Verein Deutscher Werkzeugmaschinenfabriken 1930). (214 S., mehr Taf.) 8° × 10. —  
[Umschlagt.] **Unsere Mitglieder.** Jan. 1930. Enth. u. a. einen Bezugsquellen-Nachweis.

**Verlag Die Brücke in Berlin (SW 61, Johanniterstr. 5).**

Jannasch, Hans: **Im Schatten des Regus.** 24 Jahre in Abessinien. Mit vielen Ill. nach Orig. Zeichnungen von Prof. Hugo Ungewitter. Berlin [SW 61, Johanniterstr. 5]: Verlag Die Brücke (1930). (180 S. mit Abb. u. 1 eingedr. Rt.) gr. 8° 4. —; Zw. 4. 85

**Verlag »Die Fackel« in Wien.**

Kraus, Karl: **Die chinesische Mauer.** 8.—11. Tsd. (Veränd. Neudr.) Wien: Verlag »Die Fackel« 1930. (388 S.) 8° 5. 30; Lw. 6. 50

**Verlag für Literatur und Politik in Berlin.**

Lenin, W. I. [d. i. Vladimir Ilič Ul'janov]: **Sämtliche Werke.** Einzige vom Lenin-Institut in Moskau autor. Ausg. Ins Deutsche übertr. nach d. 2., erg. u. rev. russ. Aufl. Bd 25. Berlin: Verlag f. Literatur u. Politik (1930). gr. 8° 25. Das Jahr 1920. Strategie u. Taktik d. proletar. Revolution. (VIII, 829 S., 3 Taf.) 11. —; Lw. 15. —; Volksausg. 9. 50; geb. 13. —

**Vertriebsstelle der Preuss. Geolog. Landesanstalt in Berlin (R 4, Invalidenstr. 44).**

**Abhandlungen der Preussischen Geologischen Landesanstalt. N. F. H. 119. 122. 123.**  
Die Fauna des deutschen Unterkarbons. 1. W. Erich Schmidt, Die Echinodermen. 2. Friedrich Kühne, Die Gastropoden. 3. Werner Paeckelmann, Die Brachiopoden, Tl 1. Mit 24 Taf. [, 31 Bl. u. S. Erkl.] u. 21 Textfig. Hrsg. von d. Preuss. Geolog. Landesanstalt. Berlin N 4, Invalidenstr. 44: Vertriebsstelle] d. Preuss. Geolog. Landesanstalt 1930. (326 S.) 4° = Abhandlungen d. Preuss. Geolog. Landesanstalt. N. F., H. 122. n.n. 22. 50

Lange, Werner: **Zur Kenntnis des Oberdevons am Enkeberg und bei Balve (Sauerland).** Mit 3 Taf. [, 3 Bl. Erkl.] u. 39 Textabb. Berlin N 4, Invalidenstr. 44: Vertriebsstelle] d. Preuss. Geolog. Landesanstalt 1929. (III, 132 S.) 4° = Abhandlungen d. Preuss. Geolog. Landesanstalt. N. F., H. 119. n.n. 9. —

Wolf, Martha, Frankfurt a. M.: **Alter und Entstehung des Wald-Erbacher Roteisensteins (Grube Braut im Hunsrück) mit e. stratigraphischen Untersuchung der Umgebung.** Mit 5 [1 farb.] Taf. [, 3 Bl. Erkl.] u. 1 Textfig. Berlin N 4, Invalidenstr. 44: Vertriebsstelle] d. Preuss. Geolog. Landesanstalt 1930. (106 S.) 4° = Abhandlungen d. Preuss. Geolog. Landesanstalt. N. F., H. 123. n.n. 10. —

**Archiv für Lagerstättenforschung. H. 45.**

Braunmühl, Hermann von: **Über die Entstehung der Lagerstätten dichten Magnesits vom Typus Kraubath.** Hierzu 13 Textfig. Hrsg. von d. Preuss. Geolog. Landesanstalt. Berlin N 4, Invalidenstr. 44: Vertriebsstelle] d. Preuss. Geolog. Landesanstalt 1930. (87 S.) gr. 8° = Archiv f. Lagerstättenforschg. H. 45. n.n. 3. 75



**Weltgeist-Bücher, Verlagsgef. m. b. & Co. in Berlin-Charlottenburg 2**  
(Berliner Str. 42/43).

**Weltgeist-Bücher.** Nr 381—390 u. Sonderveröffentlichung.

**Brües, Otto:** Die Probe und andere Erzählungen. Berlin-Charlottenburg 2, Berlinerstr. 42/43: Weltgeist-Bücher, Verlagsgef. [1930]. (62 S.) kl. 8° = Weltgeist-Bücher. Nr 387. Lw. —. 65

**Cramer, Hugo:** Erwachendes Leben. Erzählg. Berlin-Charlottenburg 2, Berlinerstr. 42/43: Weltgeist-Bücher, Verlagsgef. [1930]. (124 S.) kl. 8° = Weltgeist-Bücher. Nr 381—382. Lw. 1. 25

**Grillparzer, Franz:** Weh dem, der lügt! Lustsp. in 5 Aufz. Berlin [-Charlottenburg 2, Berlinerstr. 42/43]: Weltgeist-Bücher, Verlagsgef. [1930]. (74 S.) kl. 8° = Weltgeist-Bücher. Nr 388. Lw. —. 65

**Hebbel, Friedrich:** Agnes Bernauer. Ein deutsches Trauersp. in 5 Aufz. Berlin [-Charlottenburg, Berlinerstr. 42/43]: Weltgeist-Bücher, Verlagsgef. [1930]. (81 S.) kl. 8° = Weltgeist-Bücher. Nr 389. Lw. —. 65

**Montesquieu, Charles de:** Betrachtungen über die Grösse Roms und die Gründe seines Niedergangs [Considérations sur les causes de la grandeur des Romains et de leur décadence]. Hrsg. u. mit e. Nachw. von Dr. Leopold Heinemann. Berlin [-Charlottenburg 2, Berlinerstr. 42/43]: Weltgeist-Bücher, Verlagsgef. [1930]. (116 S.) kl. 8° = Weltgeist-Bücher. Nr 385—386. Lw. 1. 25

**Mörke, Eduard:** Das Stuttgarter Hugelmannchen. Märchen. Berlin [-Charlottenburg 2, Berlinerstr. 42/43]: Weltgeist-Bücher, Verlagsgef. [1930]. (95 S.) kl. 8° = Weltgeist-Bücher. Nr 390. Lw. —. 65

**Schmidt, Karl (, Neumünster):** Am Duell der Heimat. Schleswig-Holsteins Landschaft u. Gesch. in d. Dichtung. Berlin [-Charlottenburg 2, Berlinerstr. 42/43]: Weltgeist-Bücher, Verlagsgef. [1930]. (115 S.) kl. 8° = Weltgeist-Bücher. Nr 383—384. Lw. 1. 25

**Wolff, Georg, Schulr., Alfred Fischentlicher, Lehrer, u. Dr. Heinz Franzmeyer, Stadtarzt:** Elternbuch. Berlin [-Charlottenburg 2, Berlinerstr. 42/43]: Weltgeist-Bücher, Verlagsgef. [1930]. (262 S. mit Fig., mehr. Taf.) 8° = Weltgeist-Bücher. [Sonderveröffentlichung.] Hdr 4. 90

### Fortsetzungen

#### von Lieferungswerken und Zeitschriften.

**Johann Ambrosius Barth in Leipzig.**

**Zeitschrift für angewandte Psychologie.** Zugleich Organ d. Instituts f. angewandte Psychologie in Berlin. Hrsg. von William Stern u. Otto Lipmann. Bd 35, H. 1/3. Bd 36, H. 1/2. Leipzig: Joh. Ambr. Barth 1930. gr. 8°  
Der Bd von 6 Heften n.n. 24. —  
35, 1/3. (240 S.) H. 4—6 erscheinen später.  
36, 1/2. Festschrift Otto Lipmann zum 50. Geburtstag am 6. März 1930 gewidmet von Freunden, Mitarbeitern u. Schülern. Hrsg. von Paul Plaut. (208 S., 1 Taf.)

**Bund für eine lebendige Volkskirche in Annaberg, Erzgeb.**  
(Al. Kirchgasse 23).

**Stille und Kraft.** Bibelblatt. (Verantw.: Superint. [Arno] Spranger.) 1930. [12 Anz.] März. (S. 67—90, IV S.) (Annaberg, Erzgeb. [Al. Kirchgasse 23]: Bund f. eine lebendige Volkskirche 1930.) kl. 8°  
Jährl. 2. 50

**Gustav Fischer in Jena.**

**Zentralblatt für Bakteriologie, Parasitenkunde und Infektionskrankheiten.** Begr. von Oskar Uhlworm. Abt. 1: Medizinisch-hygiene. Bakteriologie u. tier. Parasitenkunde. Originale. In Verb. mit . . . hrsg. von Prof. Dr. E. Gildemeister, Ob.Reg.R., Präsid. Dr. A. Weber. Bd 116, H. 1. (80 S. mit Fig., 1 farb. Taf.) Jena: G. Fischer 1930. gr. 8°  
Der Bd 32. —

**Alfred Kernen in Stuttgart.**

**Seitz, Adalbert, Dr.:** Die Grossschmetterlinge der Erde. Haupttl 1. Fauna palaeartica. Suppl. Lfg 7. 8 = Suppl. Bd 1. Textbog. 12—14. (S. 89—120, 2 farb. Taf.) Stuttgart: A. Kernen [1930]. 4°  
Jede Lfg n.n. 6. —  
Der Lfg 7 ist beigelegt e. Begrüssungsschrift: Herrn Prof. Dr. Adalbert Seitz zum 70. Geburtstag am 24. Febr. 1930. Von Dr. O[tto] Kleinschmidt, Dr. Kurt von Rosen, Dr. A. v. Herff. (11 S.) 4°

**Matthias-Grünwald-Verlag in Mainz.**

Westöstlicher Weg. Monatsschrift. Hrsg.: Bertr. Schmitt. Jg. 3. 1930. (12 Hefte.) H. 2/3. Febr./März. (S. 25—72.) (Mainz: Matthias-Grünwald-Verlag 1930.) 8°  
Jährl. 5. —;  
Viertelj. 1. 30

**O. R. Reisland in Leipzig.**

**Englische Studien.** Organ f. engl. Philologie unter Mitberücks. d. engl. Unterrichts auf höh. Schulen. Gegr. von Eugen Kölbinger. Hrsg. von Johannes Hoops, Prof. Bd 65. [3 Hefte.] H. 1. (176 S.) Leipzig: O. R. Reisland 1930. gr. 8°  
Der Bd b n.n. 20. —

**Julius Springer in Berlin.**

**Pflügers Archiv für die gesamte Physiologie des Menschen und der Tiere.** Hrsg. von E. Abderhalden, A. Bethe, R. Höber. Bd 224, H. 2. Mit 33 Textabb. (S. 161—314.) Berlin: Julius Springer 1930. gr. 8°  
n.n. 13. 60

**Entscheidungen und Mitteilungen des Reichsversicherungsamts,** hrsg. von d. Mitgl. d. Reichsversicherungsamts. Bd 26, Bfg 3/4. (S. 153—340, XII S.) Berlin: Julius Springer 1930. gr. 8°  
n.n. 6. —

**Freig Wagner, Buchhandlung für Naturwissenschaften in Wien.**

**Clément, Ernst:** Opuscula hymenopterologica. 3. Wien: [hs.:] F. Wagner 1930. gr. 8°  
3. Die paläarkt. Metopius-Arten (Hym., Ichneumon.) (S. 325—437.)  
b n.n. 8. —  
Aus: Konowia. Bd 8. 1929, H. 4.

**Weidmannsche Buchh. in Berlin.**

**Nachrichten von der Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen.** Math.-physik. Kl. 1929, H. 2. 3 [Schluss]. Berlin: Weidmannsche Buchh. 1929. 4°  
3. (S. 169—244, III S. mit Fig.) 3. 75  
2. (S. 73—168 mit Fig.) 4. 50

**Nachrichten von der Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen.** Philol.-hist. Kl. 1929, H. 3 [Schluss]. (III S., S. 195—289 mit 1 Abb., 6 Taf.) Berlin: Weidmannsche Buchh. 1929. 4° 5. 25

## Verzeichnis von Neuigkeiten

die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

\* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil.

**J. A. Brodhaus in Leipzig.**

1932

\*Lundmark, Knut: Das Leben auf anderen Sternen. 3.85; Hlwbd. 5.—.

**Debes-Verlag G. m. b. & Co. in Berlin.**

U 2

Riedel's Mentor 1930 f. die Namen sowie f. die Zusammensetzung neuerer Arzneimittel nebst Herstellerverzeichnis. Sammelbd. II. 63. Aufl. Hdrbd. 10.—.

**Gersbach & Sohn, Verlag G. m. b. & Co. in Berlin.**

1925

Lehrbücher zur Beamtenfortbildung. Hrsg. v. W. Apelt, W. Pietsch, G. Weber.  
\*2. Bd. Rang, Gust.: Die Kunst der Rede u. des Verhandeln. 3.75.

**G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung in Berlin.**

1933

\*Ginzelmann, Hans G.: Der Freund u. die Frau des Kriegsblinden Hinkeldey. Roman. 4.80; Lwbd. 6.50.

**Hochdruck-Verlag Hub. Hoch in Düsseldorf.**

U 3

Claffen-Kehren, Berta: Rheinische Kinder. Alte u. neue Geschichten f. Jung u. Alt. II. Lwbd. 5.—.

**Insel-Verlag in Leipzig.**

1919

\*Scheffler, Karl: Holland. Lwbd. 18.—.

**Kameradschaft, Verlagsgef. m. b. & Co. in Berlin.**

1923. 24

Günther, W.: Die praktische Durchführung der Büroreform bei den Behörden. 8.50.  
Wiegke: Staatskunde. 5. Aufl. 4.50.

<b>Wilhelm Maudrich in Wien.</b> 1920 Böhler, Lorenz: Die Technik der Knochenbruchbehandlung. 2. Aufl. Lwbd. 16.—.	<b>Universitas Deutsche Verlags-Aktiengesellschaft in Berlin.</b> U 1 *Federer, Joe: Musik der Nacht. Roman. 1.—8. Tauf. 3.50; Lwbd. 5.80.
<b>Philipp Reclam jun. in Leipzig.</b> 1931 Literatur, Deutsche. Sammlung literar. Kunst- u. Kulturdenkmäler in Entwicklungsreihen. Hrsg. v. Heinz Kindermann. Reihe Barockdrama. 1. Bd. Flemming, Willi: Das schlesische Kunstdrama. 7.50; geb. 9.—; Hdrbd. 15.—.	<b>Berlag der Grünen Blätter in Elmau.</b> U 3 Müller, Johs.: Flugschriften. Nr. 13. Das Urgeheimnis. 1.80.
<b>Oscar Schellbach Verlag in Hamburg.</b> 1928. 29 Schellbach, Oscar: Mein Erfolg-System. Lwbd. 12.—.	<b>Berlag für aktuelle Politik in Berlin.</b> 1923 Nr. 14. Das dritte Reich. —.60. Krieg, Der unvermeidliche, zwischen der Sowjet-Union und den Westmächten. Die Vernichtung des Bolschewismus durch das geeinigte Europa. 2. Aufl. 1.—.

## B. Anzeigen-Teil.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen

Infolge des starken Anwachsens unseres Geschäftes haben wir unseren Verlag in eine Aktiengesellschaft mit einem Kapital von Fr. 100 000.— mit dem Sitz in Basel umgewandelt.

Den Vorsitz im Verwaltungsrat übernahm Herr Verlagsbuchhändler Heinrich Majer in Basel. Da wir seit Jahren im Buchhändleradreßbuch aufgenommen und Herr Majer seit Jahren Mitglied des Schweizer Verleger- und Buchhändler-Vereins und des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler sowie des Deutschen Verleger-Vereins ist, sind wir nunmehr auch diesen Organisationen angeschlossen.

Unserem langjährigen Kommissionär Lüche & Co. in Leipzig übertragen wir die Generalvertretung für den Vertrieb in Deutschland sowie für alle Herstellungs- und Propaganda-Angelegenheiten.

Die Auslieferung für Deutschösterreich bleibt in den Händen der Buchhandlung W. Müller, Wien VII, Stiftgasse 21.

Die Auslieferung für die Schweiz übertragen wir der Verlags-Buchhandlung Heinrich Majer in Basel, Stapfelberg 6. Unserer bisherigen Schweizer Auslieferungsstelle, der Buchhandlung Arnold Funk in Zürich, mit der wir weiter freundschaftlich verbunden bleiben, danken wir für die langjährige Mitarbeit.

Alle unsere Auslieferungsstellen in Basel—Leipzig—Wien besitzen vollständiges Auslieferungslager.

### Wendepunkt - Verlag A.G.

Basel—Leipzig—Wien.

P. P.

Im Einverständnis mit dem bisherigen Kommissionär übernehme ich die Vertretung der Firma:

**Bücherstube  
Ernst Schöler sen.,  
Naumburg/Saale,  
Seilertweg 1.**

Leipzig, 1. März 1930.

**Fr. Foerster.**

Hierdurch teilen wir mit, daß infolge freundschaftlichen Abkommens Herr **Eberhard Posener** aus der Firma **Fichtner & Co., Berlin W 30, Mohstr. 22** mit dem 1. März 1930 ausgeschieden ist.

Die Firma wird von Frau **Elisabeth Posener** als Alleininhaberin weitergeführt.

Die Kommission verbleibt in Händen der Firma **F. Bolmar, Kommissionsgeschäft, Leipzig C 1.** Berlin W 30, Mohstr. 22.

**Fichtner & Co.**

Hierdurch gebe ich bekannt, dass ich mit dem Gesamtbuchhandel in Verbindung getreten bin. Verwechslungen mit dem Verlag H. Luchterhand in Berlin NW 7, Schliessfach 67, Herausgeber des „Handbuches des Deutschen Handels“ bitte zu vermeiden, da ich mit dieser Firma in keiner Beziehung identisch bin.

Berlin, den 1. III. 30

Hochachtungsvoll

**H. Luchterhand**

Verlag für Steuer- u. Arbeitsrecht

**Berlin N 24**

Oranienburger Str. 48/49.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und Anträge**

### Verkaufsanträge.

Seit 90 Jahren bestehendes Sortiment der Provinz Brandenburg mit einem Jahresumsatz von M. 100 000 umständehalber sofort zu verkaufen, zunächst event. auch Teilhaberschaft. Angebote vermitteln

**Bernhard Hermann & G. E. Schulze**

Leipzig.

**Außerordentlich günstig  
zu verkaufen:**

**Belletristischer Verlag**

**steigerungsfähiger Umsatz**

**1928 ca. 80 000.—**

**1929 ca. 90 000.—**

**Vorräte u. Platten usw. 15 000.—**

**Kaufpreis 30 000.—**

**Anzahlung 15 000.—**

**Rest in 2—3 Jahresraten**

**Angebote unt. Nr. 633 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.**

Mangels genügender Betriebsmittel ist langjährig bestehendes gutgelegenes Berliner Sortiment sofort zu verkaufen. Preis etwa 15000 RM. Nur ernste Selbstbewerber, die entsprechende Barmittel besitzen und gleich abschließen können, kommen als Interessenten in Frage und werden um Meldung unter „Berlin“ Nr. 186 gebeten.

Leipzig.

Carl Fr. Fleischer.

## Reise- Buchhandlg.

mit Führung in vaterländ. Kreisen, kann ein nationales Werk zu billigstem Preise, bei allergünstigsten Zahlungsbedingungen erwerben. Gest. Angebote u. Nr. 632 an die Geschäftsstelle d. Börsenver.

Diejenigen Seiten des Börsenblattes, die die Verkaufsangebote und die Teilhabergesuche enthalten, können gegen vorherige Bezahlung von Rm. 3.— (Postcheckkonto Leipzig 13 463) für je 4 Wochen von der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig portofr. direkt als Drucksache bezogen werden.

Bei Vorauszahlung ist anzugeben »Betrifft E 13«. Die Adresse des Bestellers wolle recht deutlich geschrieben werden.

### Teilhabergesuche.

Meine hiesige Lehrmittelfirma sucht einen Mitarbeiter mit einer Interesseneinlage von RM 10 000.— bis RM 12 000.— gegen Sicherstellung, evtl. Beteiligung. Angebote unter # 628 an die Geschäftsstelle des B.-V.

### Teilhaberangebote.

## BETEILIGUNG AN SOLIDEM AUFSTREBENDEM VERLAGE

mit lebhafter Produktion sucht bekannte leistungsfähige Provinzdruckerei. — Angebote unter Nr. 482 durch die Geschäftsst. d. B.-V.

### Fertige Bücher

„Nicht das übel berüchtigte Sammelbuch, sondern ein ‚Opernführer‘, der wirklich führt“.

Brünnel Tagesbote

Der auf sich haltende Sortimenter verkauft nicht jeden beliebigen, sondern den Opernführer, der obiges Urteil verdient. Das ist

### Der Opernführer von Alfred Saresel

In Leinen geb. RM. 3.— (bar mit 40% und 13/12)

Wir bitten zu verlangen.

Hachmeister & Thal, Leipzig, Marienplatz 2



## Ausverkauft

ist die 2. Auflage

## Reinheimer Osterzeit — weit und breit!

M. 3.80

Ich bitte alle Kollegen, die dieses Buch noch auf Lager haben und es bis Ostern nicht glauben absetzen zu können, ihre entbehrlichen Bestände sofort zurückzusenden (an F. Goldmar, Leipzig, Abt. 76) und gegen andere Bücher meines Verlags umzutauschen.

Nach dem 25. 3. 30 bedaure ich, keine Rücksendungen mehr annehmen zu können.

Franz Schneider  
Verlag  
Leipzig W 31

## Großes Gartenbuch.

Praktische Anleitung von H. Davids Neu von H. Schaefer. Mit 131 Abb. 4°. 375 S. Geb. in Leinen RM 5.—

## Mein Garten.

Die zeitgemäße Gestaltung d. Hausgartens, für Gartenfreunde u. Anfänger von H. Schaefer. Mit 82 Originalabbildg. 8°. 208 Seiten. Geh. RM 1.20, geb. RM 2.—

## Wie helfe ich meinen franken Lieblingen?

Ein Taschenbüchlein für Blumenliebhaber und Pflanzgärtner von Dr. Ad. Mit 54 Abb. 8°. 112 S. Geh. RM —.80, geb. RM 1.20

Barrabatt 35%, 11/10.

Verlag Josef Habel  
Regensburg, Gutenbergstraße 17.

## Berichtigung.

Der in dem vor einigen Tagen versandten Zirkular angegebene Preis von RM 1.40 für die gebundene Ausgabe von

## Köhlers Taschenliederbuch

beruht auf einem Druckfehler. Der Preis beträgt nach wie vor M. 1.60. Bestellungen werden zu diesem Preis ausgeliefert.

Wilhelm Köhler Verlag,  
Minden i. W.

## Fritz Müller-Partenkirchen Hansa-Kalender

Den Herren Kollegen vom Sortiment die unter Nr. 1 der Verteilungsliste des Vereins der Buchhändler zu Leipzig zusammengefaßt sind, sende ich heute via Leipzig unberechnet

1 Lesestück des ‚Hansa-Kalenders‘ mit 53 Kurzgeschichten von:

Fritz Müller-Partenkirchen.

Dieser neuartige Kalender ist von Publikum und Presse glänzend aufgenommen worden. Benutzen Sie ihn bitte, ich bin überzeugt, Sie werden den Fritz Müller-Kalender schätzen und lieben lernen. Für die Ausgabe 1931 bitte ich schon heute um Ihr tätiges Interesse.

Paul Müller, Verlag, München 2, MW 8





ENDE MÄRZ ERSCHEINT

# KARL SCHEFFLER HOLLAND

MIT 100 BILDТАFELN / IN LEINEN M. 18.—

**S**EINEN Büchern über „Paris“ und „Italien“ läßt Karl Scheffler ein Werk über Holland folgen und hat damit eine seiner Lieblingsideen verwirklicht. Als geborener Hamburger liebt er Holland gleichsam aus Instinkt; er sagt, es sei „in gewisser Weise das schönste Land Europas“. / Bei der Neigung Schefflers, immer ein Ganzes zu sehen und zu geben, läßt er das Land vor den Augen der Leser entstehen; er beginnt mit einer Darstellung der geologischen Gestaltung, entwickelt daraus die Eigenart des Menschen und verfolgt dann durch die Jahrhunderte die Entfaltung der Stadt und des Landes. Die Darstellung der Malerei ist die Krönung des äußerst lebendig geschriebenen Buches. / Ein großer Teil des Textes ist der Charakteristik der einzelnen Städte in Süd-, Mittel- und Nord-Holland gewidmet, so daß das Buch den vielen Besuchern Hollands ein aufschlußreicher und wertvoller Führer sein wird. Die 100 Abbildungen, die als Tafeln beigegeben sind, vermitteln dem Leser einen klaren und vielfältigen Eindruck des vergangenen und gegenwärtigen Lebens in Holland, sowie seiner Landschaft und Kunst in allen ihren Erscheinungsformen.

*Wir bitten, das Lager auch mit den früheren Werken „Paris“ und „Italien“ zu ergänzen.*

*Prospekte bitten wir zu verlangen / Bestellzettel anbei*

DER INSEL-VERLAG ZU LEIPZIG



**Verlag Wilhelm Maudrich · Wien IX, Spitalgasse 1b**

Soeben erschien in  
**2. Auflage:**

**Primarius Dr. Lorenz Böhler**

Leiter des Unfallkrankenhauses in Wien

# Technik der Knochenbruchbehandlung

2., vermehrte und verbesserte Auflage mit 281 Abbildungen

**Geb. in Leinwand RM. 16.—**

Acht Monate nach Erscheinen der ersten Auflage im März 1929 war dieses so glänzend in aller Welt besprochene Werk vergriffen. Nach längerem Fehlen auf dem Büchermarkt bringen wir heute die neue vermehrte und verbesserte Auflage heraus und bitten das wissenschaftliche Sortiment sich weiter für das Buch zu verwenden.

Die Böhlerschen Behandlungsmethoden sind zum großen Teil ganz neu und werden immer mehr an allen Kliniken eingeführt. Das kleine Buch, das als Vorläufer eines großen mehrbändigen Werkes erschien, ist so geschrieben, daß auch jeder praktische Arzt nach den Böhlerschen Methoden behandeln kann, was die vielen Besprechungen namhafter Professoren bezeugen.

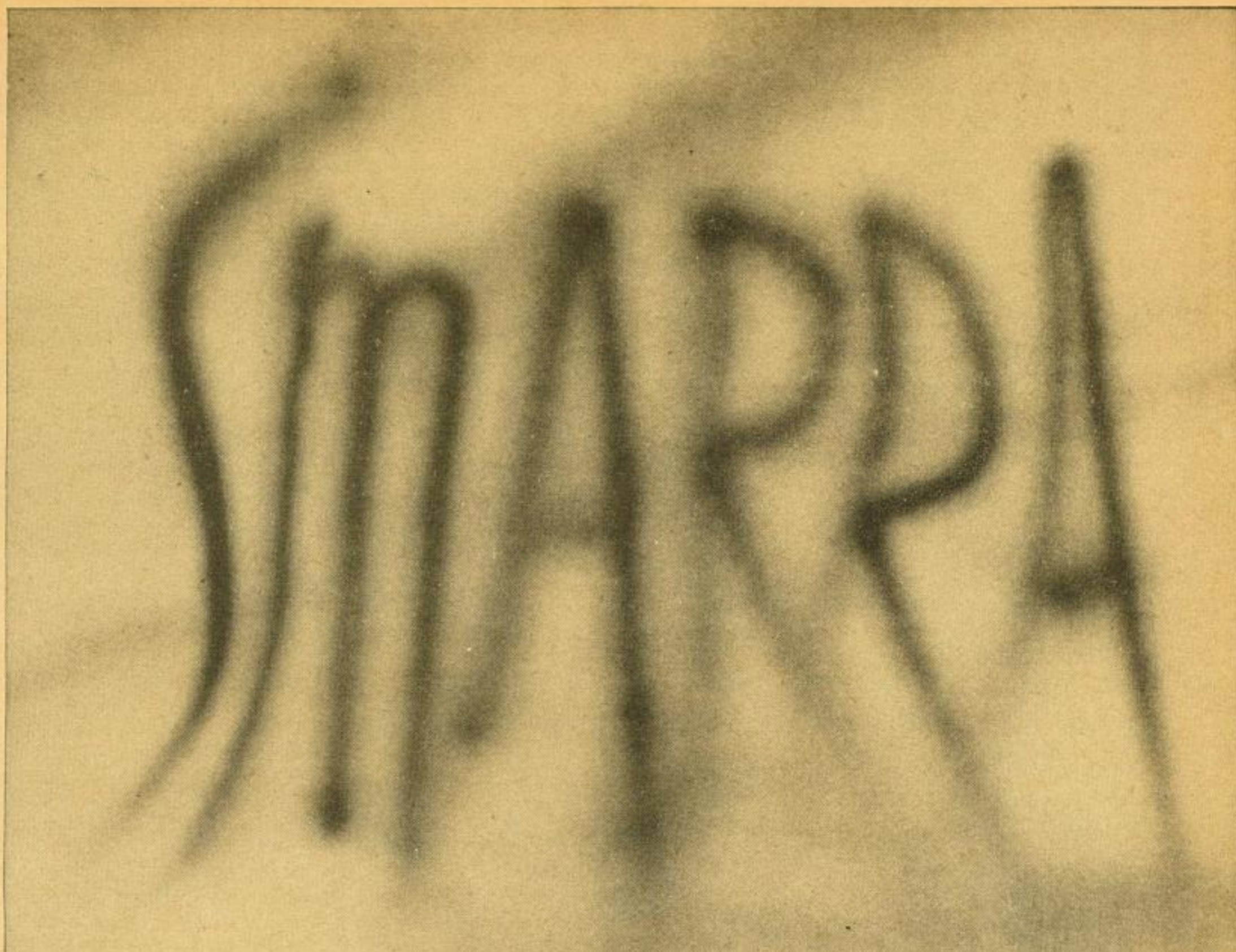
---

Im Juli 1929 erschien eine englische Übersetzung von Dr. M. E. Steinberg (Portland, Oregon) Geb. RM. 21.—

Im Januar 1930 eine spanische Übersetzung von Professor L. O. Zeno (Buenos Aires) Geb. RM. 21.—

---

*Prospekte in deutscher, englischer u. spanischer Sprache stehen interessierten Firmen kostenlos zur Verfügung*



ist ein so ungewöhnlicher Buchtitel, daß manche Ihrer Kunden Erklärung verlangen werden. Hier ist sie: „Smarra“ sagen die Venetianer, wenn sie von der Sehnsucht sprechen, von der Krankheit, die im Herzen jedes Verbannten wohnt. Dieses Heimweh, diese „Smarra“ quält auch Sorranzo, den vom Faschismus geächteten Helden des Buches. So kam Ludwig Wolff zu diesem Buchtitel, dessen Seltsamkeit starken Kaufanreiz bedeutet. Halten Sie bitte „Smarra“, den Roman um den Faschismus jetzt ständig in der Auslage!

[Z]

**VERLAG ULLSTEIN**

## ERNST ROWOHLT VERLAG • BERLIN W 50

DIE ERSTEN STIMMEN DER DEUTSCHEN PRESSE:

Neue Freie Presse vom 2. März

»Unter allen Gestalten, deren Leben Emil Ludwig erzählt, ist Lincoln der Unscheinbarste. Begonnen hat Ludwig mit einer Biographie Bismarcks. Sie besteht aus lauter Epigrammen, ein berückendes, mit zahllosen Facetten blendendes Werk. Von jenem Bismarckwerk ist er zu den in epischer Breite füllereich vorgetragenen Werken über Goethe und Napoleon gelangt, und in diesem Lincoln nun scheint alle geistige Deutung aufgegangen in schlichte naturhafte Darstellung... Lincoln ist, nach dem Wort Karl Schurz', das Ludwig zitiert, „das personifizierte Volk“. So ergibt es sich von selbst, daß Ludwig die geschichtlichen, wirtschaftlichen, örtlichen Verhältnisse breiter darstellt, als in früheren Biographien. Alles ist von Lincoln aus erlebt und gesehen, aber im Gegensatz zu „Goethe“ und mehr als im „Napoleon“ und „Bismarck“ erfahren wir zugleich von der Mit- und Umwelt. Ludwig gibt Wesen und Weg Lincolns aufs deutlichste. Er bildet *eine Fülle von unverwischbar sich einprägenden Handlungen, Anekdoten, Gebärden, Zügen...* Ludwigs Bücher werden von vielen Völkern gelesen, „Goethe“ ist kürzlich ins Hebräische, „Napoleon“ ins Arabische übersetzt worden. Dieser „Lincoln“ wird auch zu den Farbigen dringen. Und die Mißachteten und Gedrückten aller Rassen werden in dem Befreier der schwarzen Sklaven ihren eignen Befreier erkennen.«

B. Z. am Mittag vom 22. Februar

Ernst Lissauer

»Emil Ludwigs neue Psychographie über Abraham Lincoln ist ein geglücktes Wagnis. Ludwig mußte sich, wenn er eine Gestalt aus dieser andersartigen Welt schildern wollte, vor allem darüber klar werden: welche Kenntnisse und welche Vorstellungen kann man beim Leser voraussetzen? Er war klug genug, um mit einem Minimum von Voraussetzungen auszukommen und die amerikanische Legende von Lincoln, dem „ehrlichen Abraham“, mit liebevoll-kritischem Verständnis zu erzählen und psychologisch zu verfeinern. *Seine Intuition hat ihn zu den glücklichsten Formulierungen geführt...*

Ich möchte nicht unterlassen, auf die köstliche Schilderung der Frau Abraham Lincoln hinzuweisen: Wie Lincoln nicht zur Hochzeit kam, als Mary Todd ihn zuerst heiraten wollte, und wie sie ihn dann doch bekam, muß man lesen.«

ÜBER

Jakob Frank

## EMIL LUDWIG • LINCOLN

1.-20. Tsd. • 600 Seiten • Mit 12 Lincoln-Bildnissen auf Tafeln und 1 Landkarte • Geh. M 12.- • Leinenband M 16.-

Prüfen Sie Ihre Lagervorräte!  Dieses Buch ist ein großer Erfolg!

AUSLIEFERUNG: Gesamtauslieferung bei Carl Fr. Fleischer, Leipzig, Salomonstraße 16; für Berlin nur bei der Berliner Kommissionsbuchhandlung, Berlin SW 68; für Stuttgart bei Koch, Neff & Oetinger; für Wien bei A. Hartleben, für Budapest bei Béla Somló; für Litauen, Lettland, Estland, Finnland und Polen bei N. Kymmell, Riga; in der Schweiz vorrätig beim Schweizerischen Vereinsortiment, Olten

Erschienen:

# Die praktische Durchführung der Büroreform bei den Behörden

Von **Oberregierungsrat W. Günther**

Ministerialverwaltungsdirektor im Preußischen Ministerium des Innern

Das bisher einzige Programm für die im ganzen Reiche im Gang befindliche Rationalisierung des behördlichen Bürobetriebes. Jeder irgendwie geartete Verwaltungskörper wird mit seinen jeweiligen besonderen Bedürfnissen erörtert.

**Unentbehrlich für jede Reichs-, Staats- u. Gemeindebehörde**

RM 8.50 / Bedingungen (Z)

**Kameradschaft, Verlagsges. m. b. H., Berlin W 35**

***30000 Exemplare in 8 Wochen!***

≡ Die sensationellste Erscheinung des Büchermarktes ≡

**Der unvermeidliche Krieg** zwischen der

**Sowjet-Union** und den **Westmächten**

**Die Vernichtung des Bolschewismus durch das geeinigte Europa**

Betrachtungen eines europäischen Staatsmannes der Gegenwart

Diese Enthüllungen eines in die intimsten Geheimnisse der Diplomatie eingeweihten Staatsmannes, dessen Name aus naheliegenden Gründen zunächst der Öffentlichkeit nicht preisgegeben werden darf, beschäftigen sich mit der Frage einer militärischen Aktion Frankreichs und Englands gegen Sowjet-Rußland, wobei Deutschland als Aufmarschgebiet der alliierten Heere dienen soll.

II. Auflage / **Ladenpreis RM. 1.-** / Die Broschüre (128 Seiten stark) ist geschmackvoll, elegant und mit zugkräftiger Buchbinde ausgestattet.

== Zur Einführung: 2 Probe-Exemplare mit 50% ==

(Z)

**Verlag für aktuelle Politik, Berlin SW 19, Kommandantenstr. 1-2**

# Viebecke, Staatskunde

(bisher „Staatsbürgerkunde“)


**soeben in 5. Auflage erschienen!**

Von vielen Beamten Schulen als Leit faden benutzt. In der gesamten Beamten schaft seit Jahren äußerst geschätzt wegen der einfachen, einprägsamen Darstellung der zahllosen verwickelten staatlichen Einrichtungen und Vorgänge. Bei Prüfungsvorbereitungen wegen der sehr geschickt nach praktischen Gesichtspunkten zusammengestellten

**235 Prüfungsfragen**

Neu aufgenommen im Anhang besonders ausgiebig benutzt.

als Erweiterung des Kapitels über den Versailler Friedensvertrag und seine Auswirkungen:

**Preis RM 4.50 / Bedingungen **

Der Youngplan **Kameradschaft, Verlagsges. m. b. H., Berlin W 35**

**FÜR DEN TAG DES BUCHES UND FÜR OSTERN:**

**FRIEDRICH GUNDOLF**

**SHAKESPEARE UND DER DEUTSCHE GEIST**

ACHTE AUFLAGE • 26. BIS 29. TAUSEND • 380 SEITEN GR. 8° • IN GANZLEINEN M. 12.—

**SHAKESPEARE IN DEUTSCHER SPRACHE**

HERAUSGEGEBEN • ZUM TEIL NEU ÜBERSETZT VON F. GUNDOLF  
NEUE AUSGABE IN DREI DOPPELBÄNDEN • IN GANZLEINEN (BUCKRAM) M. 32.—

**ERNST KANTOROWICZ**

**KAISER FRIEDRICH DER ZWEITE**

ZWEITE AUFLAGE • 4. BIS 6. TAUSEND • 656 SEITEN GR. 8° MIT BILD • IN LEINEN M. 17.50

**FRIEDRICH WOLTERS**

**STEFAN GEORGE UND DIE BLÄTTER FÜR DIE KUNST**

592 SEITEN GR. 8° MIT ACHT BILDER-TAFELN • IN GANZLEINEN M. 18.50

BERLIN W 62



GEORG BONDI

Vorzugs-Angebot siehe auf beiliegendem Bestellzettel

# Lehrbücher zur Beamtenfortbildung

Herausgegeben von

**Dr. W. Apelt**Universitätsprofessor, Geh. Reg.-Rat,  
Staatsminister a. D., Leipzig**W. Pietsch**Reg.-Rat, Verwaltungsdirektor der  
Verwaltungsakademie, Berlin**Dr. Dr. H. Weber**o. Universitätsprofessor an der  
Universität Münster i. W.


In Kürze erscheint Band 2:

## Die Kunst der Rede u. des Verhandeln von Dr. Gustav Manz

Lektor für Vortragskunst an der Techn. Hochschule Berlin-  
Charlottenburg, Dozent der Verwaltungsakademie Berlin

Heute erschöpft sich die Tätigkeit des Beamten durchaus nicht mehr mit „Schreibwerk“ auf der „Kanzlei“. Der grundlegenden Vereinfachung aller Arbeitsmethoden entsprechend muß auch er vieles in mündlicher Besprechung erledigen. Der Verkehr mit Vorgesetzten, Gleich- und Nachgeordneten und dem Publikum, die Aussprache in Fachorganisationen und Arbeitsgemeinschaften, die Unterrichtstätigkeit als Dienstvorgesetzter, die öffentliche Vertretung der Belange der Beamenschaft — das alles erfordert von ihm weitgehende Beherrschung des wertvollen aber schwierigen Instruments der Sprache. Wie man sich die Kunst sachlichen und doch lebendigen, überzeugenden, persönlichkeitsbetonten Sprechens zu eigen macht, lehrt dieses Buch

**Verwaltungsbeamte aller Sparten, Lehrer, Pfarrer, Anwälte, Abgeordnete usw.**  
brauchen es.

Preis Rm. 3.75. / Bedingungen 

Gersbach &amp; Sohn Verlag, G. m. b. H., Berlin W 35



# Robert Hamerling

1830

24. März

1930

Zum 100. Geburtstag empfehlen wir die einzigen lieferbaren (Original-)Ausgaben

**Sämtliche Werke** 16 Teile in 5 Bänden. Mit Lebens-  
bild und Einleitung. Herausgegeben  
von M. M. Rabenlehner. Mit 5 Bildnissen, 3 Abbildungen und 1 Handschriftprobe

**Ausgewählte Werke** 10 Teile in 3 Bänden.  
Mit Einleitung von M. M.  
Rabenlehner. Inhalt: 1. Leben und Schaffen. 2. Venus im Exil — Schwanenlied — Germanenzug.  
3. Ahasver in Rom — Sinnen und Minnen. 4. Amor und Psyche. 5. Aspasia. 6/7. Blätter im Winde.  
8/9. Homunkulus. 10. Prosa — Vermischtes

 **Jeder Band in Ganzleinen 3.50, in Halbfranz 5.50**   
(Deutsche Klassiker-Bibliothek)

**Peter Rosegger urteilte über seinen Landsmann Hamerling:**

„Er gehört glücklicherweise zu jenen Auserwählten, die nie aus der Mode kommen können, weil sie nie in der Mode waren. Seit Hamerling ist keiner mehr aufgestanden, der mit klassischem Schönheitssinn und doch ganz eigener Art so tief aus deutscher Seele heraus und in die deutsche Seele hinein gesungen hat als er.“

Hamerlings Werke gehören in jede gute Bücherei. Alle literarisch  
Interessierten sind Käufer. Wir bitten um recht rege Verwendung!

**HESSE & BECKER VERLAG / LEIPZIG C 1**

# Internationaler Psychoanalytischer Verlag

Wien, I., In der Börse

F. Alexander und H. Staub

## Der Verbrecher und seine Richter

Ein psychoanalytischer Einblick in die Welt der Paragraphen

Geheftet M. 7.-, Ganzleinen M. 9.-

### AUS DEN ERSTEN BESPRECHUNGEN:

#### Hermann Hesse in der Neuen Rundschau:

Zu meiner Freude sind die Verfasser auch auf die verhängliche Frage eingegangen, warum die Verbrecher und Staatsanwälte, warum Verbrecher und Polizei so schön zueinander passen und einander so hübsch ergänzen.

#### Deutsche Tageszeitung:

Wem es darum zu tun ist, einen Einblick in die labyrinthisch krausen Gedankengänge der Psychoanalyse zu gewinnen, der lese die Schrift: aber jeder Leser, der sich noch gesunden Wirklichkeitssinn bewahrt hat, der wird sie zwar un-terrichtet, aber keineswegs überzeugt aus der Hand legen, vielleicht erleichtert aufatmend und froh, daß bis auf weiteres auf deutschen Richterstühlen keine Freudschen Jünger sitzen. Der Irrtum der psychoanalytischen Lehre tritt durch nichts so klar zutage, als durch die Folgerungen, welche sich aus ihr für die Rechtspraxis ergeben, und welche von den Verfassern mit erfreulicher Unerschrockenheit gezogen werden... Bankrott der Strafrechtspflege, Preisgabe von Ehre, Leben, Eigentum.

#### Sozialistische Monatshefte:

Geistreich... Erheblicher Beitrag zur wissenschaftlichen Kriminalpsychologie.

#### Peter Panter in der Weltbühne:

Ein Arzt und ein Anwalt — Alexander und Staub — haben eine Keule gegen die Richter geschwungen, die nur deshalb nicht tödlich trifft, weil man die Gummigötzen verbrennen muß. Das Buch heißt „Der Verbrecher und seine Richter“ — und als ich es gelesen hatte, kam mir die ganze Schande, die in dem neuen Strafgesetzbuch steckt, noch einmal voll zum Bewußtsein... Das Buch verdient von allen gelesen zu werden, denen neben der Rechtsprechung das Recht am Herzen liegt.

#### Preußische Polizeibeamtenzeitung:

Das vorliegende Buch ist bei seiner klaren wissenschaftlichen Deduktion als Beitrag zum Verständnis des kriminellen Menschen zu begrüßen und sein Studium sehr zu empfehlen.

#### Pester Lloyd:

Höchst anregend und auch für die allgemeine Ethik von Interesse... In seiner Art bahnbrechend... Klare stilistisch gediegene Gedankenentwicklung, die die behandelten Probleme auch dem Nichtzünftigen in fesselnder Weise zugänglich macht.

#### Rechtsanwalt Alsberg in der Juristischen Wochenschrift:

Das Werk von Alexander und Staub ist in jeder Beziehung von besonderem Interesse... Es orientiert in hervorragender Weise über die psychoanalytische Denkweise speziell in ihrer Bedeutung für die Kriminalistik. Die Bedeutung dieser Arbeit kann nicht nachdrücklicher genug betont werden.

#### Prof. Hafter in der Schweizer. Zeitschr. f. Strafrecht:

Diese Schrift ist schon deswegen von größter Bedeutung, weil sie das Verhältnis Psychoanalyse—Strafrecht umfassender als es bisher geschehen ist, zu erörtern versucht... Sie enthält neue Erklärungen, bedeutet eine Bereicherung...

#### Nationalzeitung, Basel:

Mit seiner gründlich durchfochtenen These „Der Psychoanalytiker gehört in den Gerichtssaal“ erhält dieser neuartige und überaus aufschlußreiche „Einblick in die Welt der Paragraphen“ eine Bedeutung, die weit über ein persönlich-sachliches oder das fachliche Interesse des Juristen hinausgeht und ins allgemein Menschliche hinübergreift. Das Buch wendet sich darum an die breitere Öffentlichkeit.

30% und Partie 4/3 oder 10/7 (Freiexemplare  
geheftet) Z



# Internationaler Psychoanalytischer Verlag

Wien, I., In der Börse

*Im Januar erschien das 1.-12. Tausend:*

## Das Unbehagen in der Kultur

Von

### Sigm. Freud

Gehftet M. 3.40, Ganzleinen M. 5.-

*AUS DEN ERSTEN BESPRECHUNGEN:*

Stefan Zweig


im „Berliner Tageblatt“

„... Die Weite und die Spannkraft dieses strengen und unbeugsamen Geistes erweisend, vehement zur Diskussion anreizend... Eine prachtvoll redliche Scheu vor allem Unbeweisbaren... Wir sind der professionellen Tröster längst müde... und eine kühne Diagnose wie diese wiegt hundert butterweiche Beschönigungen auf. Hier ist das psychologische Lot tief hinabgelassen in den Abgrund... Harte, sachliche, von keiner Gläubigkeit und Tendenz verzuckerte Art... überreich an Anregungen, gedrängt voll mit Denkstoff.“

Prof. Johann Triebel

in der Wiener „Reichspost“

„... So viele Sätze, so viele Irrtümer... Schiefheiten... Falsche und gewaltsame Deutungen... Schwankende, unsichere, unbeständige Grundlage... Wozu all dieser Aufwand von Beredsamkeit? Manche Behauptungen klingen geradezu romanhaft, muten wie tolle Phantasien eines Irrsinnigen an, ja fordern zu schallender Heiterkeit heraus... Muß die Lachmuskeln jedes Vollsinnigen reizen... Ebenso abenteuerliche und bizarre, wie verworrene und widerspruchsvolle Ausführungen.“

30% und Partie 4/3 oder 10/7 (Freiexemplare gehftet) 

# Große Erfolge für das Sortiment!!

Wenn ein Automobil fahren soll, braucht es Benzin. Im Geschäft heißt der Betriebsstoff Reklame, Reklame und nochmals Reklame. Wenn eine gute Sache gut verkauft werden soll, muß sie bekannt sein.

**Wir haben eine gute Sache**

und haben es auch auch verstanden, sie bekannt zu machen. Rund RM. 100000.— haben wir bereits zur Propagierung unseres Werkes

## Mein Erfolgs-System

von OSCAR SCHELLBACH ausgegeben. Damit ist die Basis geschaffen, auf der nunmehr der Vertrieb dieses einzigartigen Werkes durch den Gesamtbuchhandel erfolgen soll.

Mit Unterstützung des Hamburger Sortiments haben wir in den letzten Wochen mehr als 4000 Exemplare verkauft. Haben Sie Lust, sich an dem nunmehr im größten Stile einsetzenden Geschäft intensiv zu beteiligen?

**Wir werden in Zukunft eine noch größere Werbetätigkeit entfalten als bisher. Hunderte von deutschen Zeitungen haben glänzende Besprechungen gebracht. Aberhunderte werden sie bringen.**

In allen illustrierten Blättern und in allen großen Tageszeitungen werden große Anzeigen erscheinen. Geben Sie dem Werk ein Ehrenplatz in Ihrem Schaufenster und Ihre Mühe lohnt großer Verdienst.

**Mein Erfolgs-System ist unumstritten das erfolgreichste Werk der Gegenwart über den Erfolg.**

Sein gediegener, äußerst suggestiver Inhalt, der jedem Leser eine Fundgrube wirklichen Erfolgswissens ist, macht es ungewöhnlich begehrenswert. Bei unseren Ansichtssendungen, die wir zur schnellen Einführung des Werkes veranstalteten, erzielten wir 86% Verkäufe.



**OSCAR SCHELLBACH VERLAG  
HAMBURG 13**

②

# Große Erfolge für das Sortiment!!

Es ist nie ein Buch geschrieben worden, das in so ungemein präziser Art alles darstellt, was den persönlichen Erfolg erzwingt. Ohne Phrasen, in einfachster Sprache, beweist es jedem Leser, daß er bei Beachtung der in diesem Buche niedergelegten Anweisungen in geschäftlicher, beruflicher und jeder anderen Beziehung bewußt den Erfolg erzwingen kann.

Hier ein Urteil, wie sie täglich in großer Zahl unangefordert bei uns eingehen:

**„Die Erfolgsmethoden Ihres glänzenden Werkes,**

## Mein Erfolgs-System

**habe ich mit durchschlagendem Erfolge in der Praxis angewandt ... jedenfalls danke ich Ihnen und bemerke, daß ich das Buch mit 1000.— Mark nicht zu teuer bezahlt hätte.“** W. H. Oberstadtsekretär

„Der Deutsche“ schreibt am 2. Februar 1930:

**„Das ist ein Buch, das man nach seiner Durchsicht nicht etwa wie einen Roman aus der Hand legt, nein, dieses Werk zwingt einen immer wieder, Tag für Tag in ihm zu lesen.“**

Umfang des Werkes 400 Seiten, Großformat (17,5×24,5), erstklassige Ausstattung, Blau-Ballon-Leinenband mit Goldprägung, Alfdruck, suggestiver, zweifarbiger Schutzumschlag. Preis **RM. 12.—** ord.

**Bisherige Auflage 25000**

Zur Einführung des Werkes in den Gesamtbuchhandel, dem wir nunmehr angeschlossen sind, machen wir hiermit ein Sonderangebot:

**Alle Bestellungen, die bis zum 20. März 1930 einlaufen, werden mit 50% und 11/10 ausgeliefert; ab 21. März 40% und 11/10.**

Andere Bezugsbedingungen werden hiermit aufgehoben.

Die Auslieferung erfolgt nur bar; in Leipzig bei Herrn F. Volckmar, in Berlin bei Herrn J. Oberhoff, Friedrichstraße 45.

Nützen Sie dieses Sonderangebot reichlich aus und lassen Sie uns in gegenseitiger Zusammenarbeit alles tun, um diesem anerkannt guten Buche eine möglichst große Verbreitung zu sichern.

②

**OSCAR SCHELLBACH VERLAG  
HAMBURG 13**



# Carry v. Biema, Farben und Formen als lebendige Kräfte

Mit 21 farb. Tafeln und 81 Abb. geh. M. 8.—, in Leinen geb. M. 11.—

*Das Buch ist deswegen so wichtig, weil es zum ersten Mal die Goethesche Farbenlehre in die Praxis stellt und sie nach der Methode Professor Hölzels weiterführt.*

**Zu diesem Werk stifteten 2 Industriestellen, deren eine der Verein deutscher Seldenfabrikanten ist, die farbigen Tafeln und Klischees, sodaß sich auch der weniger Bemittelte das prächtige und lehrreiche Buch anschaffen kann.**

## Die ersten Urteile:

*Der Direktor der Staatl. Kunstakademie in Düsseldorf Lothar von Kunowski:*

Die Sprache ist klar, der Inhalt gediegen, alles beseelt von Goethescher Weltauffassung, durchaus merkbar, das heißt rhythmisch geschrieben. Ueber bildende Kunst sollte man nie anders schreiben, wenn man auf Künstler belebend, zum Schaffen anregend wirken will. Carry v. Biemas Buch möchte ich eine kultivierte Primitivität nennen, die zum Ueberwinden der als gar zu hilflos erwiesenen, unkultivierten Primitivität in den bildenden Künsten wesentlich helfen kann. Schau, schau — die Frauen! Sie können bereits besser wie wir. Und sie besitzt, was Platon für die Haupttugend hält: Tapferkeit auf Grund innerer Sicherheit.

*Oeffentliche Kunstgewerbe-Bibliothek in Bremen. Die Bibliothekarin Emilie Bosse:*

Daß dieses Buch schon lange einem Bedürfnis entspricht, habe ich des öfteren durch Anfragen in der Bibliothek feststellen können. Es entspricht gewiß einem Suchen der jungen Malergeneration, die einen Führer durch die angegebenen Themen sucht.

*Univ.-Prof. Rolf Schröder Germanist an der Würzburger Universität:*

Ich stehe zwar zur Zeit mitten in den Staatsprüfungen und bin mit Korrekturen mehr als überhäuft, aber ich muß Ihnen doch schreiben, daß ich Ihr Buch sofort angefangen habe zu lesen und daß mich die Lektüre nicht wieder losgelassen hat. Es ist in der Tat ein ganz wundervolles Buch, das Kunst und Theorie vereinigt und beide zur Religion (im Goetheschen Sinne) erhebt und erhöht. Und so ist Ihr ganzes Buch selbst ein Urdreiklang — wie die Farben gelb, blau, rot!

*Christ. Natter, der Verfasser v. „Künstlerischer Erziehung aus eigengesetzlicher Kraft“:*

Ein Buch, in dem Farben und Formen als lebendige Kräfte enthüllt werden, muß auf die heutige Kunsterziehungsbewegung, die gegenwärtig wieder ins Stocken geraten ist, wie ein schmetternder Fanfarenton wirken. Als berufener Kunsterzieher begrüße ich das Erscheinen dieses Buches deshalb mit so lebhafter Freude, weil es in einzig richtiger Weise zeigt, wie der Kunstunterricht auf den Akademien und Kunstschulen, namentlich aber auf der Oberstufe der höheren Schulen vertieft und mit geistiger Energie aufgebaut werden kann.

*Josua Gampp, der bekannte Illustrat. u. Thoma-Schüler:*

van Biemas Farben und Formen arbeite ich mit größter Freude und Bereicherung für mich selbst durch.

**Interessenten sind nicht nur Lehrer und Schüler an Kunstakademien und Kunstgewerbeschulen, sondern auch sämtliche Zeichenlehrer an Deutschlands Schulen, sie warten auf ein derartiges Buch. Jeder Kunst-dilettant und Kunstfreund bekommt dadurch die Augen geöffnet.**

Z

Z

Eugen Diederichs Verlag in Jena

# Deutsche Literatur

in 250 Bänden

Sammlung literarischer Kunst- und Kulturdenkmäler in Entwicklungsreihen. Unter Mitwirkung von Prof. Dr. Walther Brecht und Prof. Dr. v. Kralik herausgegeben von Prof. Dr. Heinz Kindermann

SOEBEN GELANGTE ZUR AUSGABE:

Reihe Barockdrama Band I

## Das schlesische Kunstdrama

Herausgegeben von Univ.-Prof. Dr. Willi Flemming

Gebestet 7.50 M<sup>k</sup>., gebunden 9.— M<sup>k</sup>., Halbleder 15.— M<sup>k</sup>.

Subskribenten erhalten auf diese Preise den Subskriptionsnachlaß. Buchhandelsrabatt vom Subskriptionspreis

BISHER ERSCHIENEN:

Reihe Aufklärung Band I

„Aus der Frühzeit der deutschen Aufklärung“

Geb. 5.— M<sup>k</sup>., geb. 7.— M<sup>k</sup>., Halbleder 15.— M<sup>k</sup>.

Reihe Volks- und Schwankbücher Band I

„Volksbücher vom sterbenden Rittertum“

Geb. 5.— M<sup>k</sup>., geb. 7.— M<sup>k</sup>., Halbleder 15.— M<sup>k</sup>.

Reihe Politische Dichtung Band I

„Vor dem Untergang des alten Reichs“

Geb. 7.— M<sup>k</sup>., geb. 8.50 M<sup>k</sup>., Halbleder, numeriert und auf deutschem Japanpapier 15.— M<sup>k</sup>.

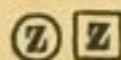
Über diesen ersten in meinem Verlag herausgebrachten Band schreibt mir Willy Haas, der Herausgeber der „Literarischen Welt“: Der erste Band, den Sie da herausgebracht haben, ist schon eine außerordentlich glückliche Idee. Gerade diese Zeit steht uns heute näher als jede andere, und das Bedürfnis, auch die unbekannteren Dichter dieser Zeit kennenzulernen, ist unter den wirklich Gebildeten heute zweifellos sehr rege. Auch die politisch-historische Anordnung des Stoffes ist ein ganz ungewöhnlich guter Einfall.

Eine eingehende Würdigung der ganzen Sammlung in der „Literarischen Welt“ wird folgen; große Literaturzeitschriften des In- und Auslandes wollen Aufsätze über dies deutsche Monumentalwerk bringen, auch die Besprechung der einzelnen Bände ist gesichert

JEDEN MONAT ERSCHIEINT EIN BAND

Ich bitte die Herren Kollegen, weitere Subskribenten für diese große Sammlung zu werben. Zahlreiche Sortimente konnten schon mehrere Subskribenten gewinnen; ein lohnender Verdienst ist ihnen dadurch auf Jahre hinaus gesichert. Prospekte und Subskriptionscheine sind von meiner Vertriebsabteilung anzufordern. Gestempelte Subskriptionscheine werden auch bei direkter Einsendung dem betreffenden Sortiment überwiesen. Zur Unterstützung der Werbung stelle ich den jetzt erschienenen Band auch à cond. zur Verfügung

VERLAG PHILIPP RECLAM JUN. LEIPZIG



# KNUT LUNDMARK

DIREKTOR DER STERNWARTE  
ZU LUND

## DAS LEBEN AUF ANDEREN STERNEN



Ein Werk, das Phantasie und Wirklichkeit zu trennen weiß, das Antwort gibt auf alle die Fragen, die den Menschen bewegen, seit er zu denken begonnen hat. ●

**INHALT:** Das kosmische Leben in Dichtung und Denken der Vergangenheit. Fragestellungen und Antworten der modernen Wissenschaft. Kann es Mondbewohner geben? Wie sieht es auf den Planeten aus? Der Weltstoff und der Bau des Universums. Die Entstehung des Lebens und seine Ausbreitung im Raum.

Erscheint Anfang April 1930

Geheftet . . . M. 3.85  
Gebunden . . . M. 5.—

**VORZUGSANGEBOT**

siehe



Prospekt steht zur Verfügung

Auslieferung für Österreich: A. Hartleben, Abt.  
Auslieferung Deutscher Verleger, Wien I, Singerstr. 12

# F. A. BROCKHAUS / LEIPZIG

*Der Roman von des Kriegsinvaliden  
Heimkehr, Not und Sterben*

Mitte März erscheint:

**Hans H. Hinzelmann**

**Der Freund und die Frau  
des Kriegsblinden  
Hinkeldey**

Roman

8°, 348 Seiten. Geheftet M. 4.80, gebunden in Leinen M. 6.50

Hans H. Hinzelmann, der sich bereits in seinem vielbeachteten Schieberroman „Achtung! Der Otto Puppe kommt“ als eine Art Balzac unserer Nachkriegszeit, ihrer Sitten und Zustände, erwiesen hat, gibt in diesem neuen Werk die ergreifende Tragödie des schwer Kriegsverletzten. Der Hofbesitzer Johannes Hinkeldey, blindgeschossen und seines Erinnerungsvermögens durch die Gehirnverletzung fast vollkommen beraubt, kehrt, nachdem er endlich aus einem belgischen Hospital entlassen werden konnte, in seine Heimat zurück. Durch eine Verwechslung mit einem Gefallenen gleichen Namens kommt der hilflose große Mensch mit der schwarzen Gesichtsmaske nicht auf seinen Bauernhof, sondern auf den des gefallenen Namensbruders. Das tragische Geschick, das sich hieraus und aus seinem Verhältnis zu seiner vermeintlichen Braut und zu seinen früheren Freunden entwickelt und schließlich, nachdem er sein furchtbares Verhängnis erkannt hat, zum Untergang des Blinden treibt, ist der Inhalt des Romanes, der mit einer seltsam aufwühlenden Vehemenz geschrieben ist und ohne jede partiische Stellungnahme des Verfassers nur aus dem lebendigen Geschehen selbst die erschütternde Wirkung des Unrechts und der Anklage herausströmen läßt.

Ⓢ Vorzugsangebot Ⓢ

Prospekte mit einer Leseprobe stehen zur Verfügung.

**G. Grote'sche Verlags**



**buchhandlung • Berlin**

# Pareys Handbücher des praktischen Gartenbaues

Bisher erschienen folgende Bände:

**I. Die Praxis der Schnittblumengärtnerei.** Lehr- und Handbuch für den neuzeitlichen Gärtnereibetrieb. Von **Curt Reiter**, Gartenbauingenieur in Dresden. Vierte, neubearbeitete Auflage. Mit 277 Textabbild. (480 S., 1600 g.) In Ganzleinen RM. 22.-

**II. Allendorffs Kulturpraxis der Kalt- u. Warmhauspflanzen.** Handbuch der Topfpflanzenkultur für Erwerbs- und Privatgärtner. Fünfte, neubearbeitete Auflage, unter Mitwirkung erster Fachleute herausgegeben von **C. Bonstedt**, Garteninspektor in Göttingen. Mit 32 Kunstdrucktafeln. (474 S., 1565 g.) In Ganzleinen gebunden RM. 19.-

**III. Die Praxis der Gartentechnik.** Lehr- u. Handbuch für Berufsgärtner, insbesondere Landschaftsgärtner, Gartenarchitekten und Gartentechniker. Von **Carl Rimann**, Diplom-Gartenbauinspektor, Berlin-Steglitz. Mit 277 Textabbildungen und 4 Plänen. (495 S., 1675 g.) In Ganzleinen gebunden RM. 22.-

**IV. Die Praxis der Friedhofsgärtnerei.** Anlage, Verwaltung u. Instandhaltung von Friedhöfen u. Gräbern. Von Gartenarchitekt **Josef Hempelmann**, Diplom-Gartenbauinspektor. Mit 191 Textabb. (323 S., 1320 g.) In Ganzleinen gebunden RM. 19.-

**V. Die Praxis der angewandten Dendrologie** in Park und Garten. Von **G. Kuphaldt**, ehem. Stadtgardendirektor in Riga. Mit 12 in Vielfarbindruck nach farbigen Naturaufnahmen hergestellten Tafeln und 142 Textabbildungen. (389 S., 1700 g.) In Ganzleinen gebunden RM. 23.-

**VI. Die Kulturpraxis der Alpenpflanzen** und ihre Verwendung im Steingarten und Alpinum. Von **E. Wocke**, Gartendirektor in Danzig-Oliva. Zweite, neubearbeitete Auflage. Mit 143 Textabbildungen. (326 S., 1300 g.) In Ganzleinen gebunden RM. 19.-

**VII. Die Praxis des Baumschulbetriebes.** Von **Paul Kache**, Staatl. Gartendir. Mit 209 Textabb. (544 S., 1730 g.) In Ganzleinen RM. 25.-

# Pareys Handbücher der gärtnerischen Kulturpflanzen

**I. Die Orchideen**, ihre Beschreibung, Kultur und Züchtung. Handbuch für Orchideenliebhaber, Züchter und Botaniker. Hrsg. von **Dr. Rudolf Schlechter**, Berlin-Dahlem. Zweite, neubearbeitete Auflage, herausg. von **E. Miethe**, Frankfurt a. M. Mit 16 in Vielfarbindruck nach farbigen Naturaufnahmen hergestellten Tafeln und 250 Textabb. (960 S., 2950 g.) In Ganzleinen RM. 50.-

**II. Dahlien und Gladiolen**, ihre Beschreibung, Kultur und Züchtung. Ein Handbuch für die Praxis des Berufsgärtners und Gartenliebhabers. Von **Herm. A. Sandhack**, Obergärtner, Haus Schulenburg, Gera. Mit 12 in Vielfarbindruck nach farbigen Naturaufnahmen hergestellten Tafeln und 157 Textabbildungen. (268 Seiten, 1280 g.) In Ganzleinen gebunden RM. 22.-

**III. Die Gartenstauden.** Ein Handbuch der in Mitteleuropa kultivierten und winterharten Blüten- und Schmuckstauden für Gärtner, Staudenzüchter und Gartenfreunde. Von **H. R. Wehrhahn**. Mit ungefähr 400 Abbildungen. Etwa 10 monatliche Lieferungen zu je RM. 5.20 und eine Einbanddecke zu RM. 2.50. Bis März 1930 erschienen vier Lieferungen.

*Beide Sammlungen stehen bisher einzig in der gärtnerischen Weltliteratur da. Es sind bis ins Letzte sorgsam bearbeitete Fachbücher, die zunächst für den Fachmann bestimmt sind, damit natürlich auch für den ernsthaften Liebhaber. Jeder Fachmann wird Ihnen das gleiche Urteil wiederholen.*



**Einmaliges Frühjahrsangebot mit 40 Prozent**



wenn auf anliegendem Bestellzettel verlangt!

**VERLAG PAUL PAREY / BERLIN**

# Pareys Gartenbücher!

Ergänzen Sie Ihr Lager **rechtzeitig vor Beginn** der Gartenarbeiten!

## Illustriertes Gartenbau-Lexikon.

Vierte, neubearbeitete Auflage. Unter Mitwirkung erster Fachleute herausgegeben v. Prof. Dr. **Paul Graebner** in Berlin und Gartenbaudirektor **W. Lange-Wannsee**. Zwei Bände. In Halbleder gebunden, Gesamtpreis RM. 55.—  
Erster Band: A—K. Mit 561 Textabbild. und 8 Farbendrucktafeln. (572 S., 1600 g.) In Halbleder geb. RM. 27.—  
Zweiter Band: L—Z. Mit 603 Textabbild. und 8 Farbendrucktafeln. (723 S., 2120 g.) In Halbleder geb. RM. 28.—

\*

## Hampels Gartenbuch für Gärtner und Gartenliebhaber.

Anleitung zur Ausübung aller Zweige der Gärtnerei. Sechste, vollständig neubearbeitete Auflage, herausgegeben von **F. Kunert**, Staatl. Gartendirektor zu Sanssouci-Potsdam. Mit 205 Textabbildungen. (475 Seiten, 1120 g.) Gebunden RM. 12.—

\*

## Praktisches Handbuch für Gartenfreunde.

Ratgeber für die Pflege und sachgemäße Bewirtschaftung des häuslichen Zier-, Gemüse- und Obstgartens. Von **Max Hesdörffer**. Fünfte, neubearbeitete Auflage von **Walter Dänhardt** in Dresden. Mit 205 Textabb. (327 S., 600 g.) Gebunden RM. 4.—

\*

## Gartentechnisches Tabellenbuch

für Kostenermittlung, Materialberechnung u. Ausführung von Gartenanlagen. Von **Carl Wilczek**, Gartenarchitekt und Landwirtschaftsrat, Leiter der Abteilung Gartengestaltung an der Staatl. Lehr- und Forschungsanstalt für Gartenbau, Weißenstephan. Mit 1 Regenkarte, 43 Abbildungstafeln und zahlreichen Abbildungen im Text. (278 S., 650 g.) Gebunden RM. 15.—

\*

## Gartenentwürfe.

Haus-, Siedlungs- u. Laubengärten. Von **Willy F. Rosenthal**, Gartenbauinspektor, Dozent in Berlin-Dahlem. 75 Pläne mit Erläuterungen und Abbildungen. (143 Seiten, 670 g.) Gebunden RM. 12.—

\*

## Der Großobstbau.

Hand- u. Lehrbuch sowie Betriebslehre des gärtnerischen und landwirtschaftlichen Erwerbsobstbaues mit Unter- und Zwischenfrüchten für Gärtner, Landwirte und zum Gebrauch an Lehranstalten. Von **A. Janson**, Gartenbaudirektor in Eisenach. Dritte Auflage. Mit 145 Textabbild. (500 S., 880 g.) Geb. RM. 12.—

**Der Obstbau.** Kurze Anleitung zur Anzucht und Pflege der Obstbäume sowie zur Ernte, Aufbewahrung und Verwertung des Obstes, nebst einem Verzeichnis der empfehlenswertesten Sorten. Von **R. Noack**. Siebente Auflage, neubearb. von **W. Mütze**, Diplomgartenmeister in Berlin-Dahlem. Mit 95 Textabb. (185 S., 230 g.) Geb. RM. 3.50

\*

## Taschenatlas der Krankheiten des Obstes.

Von Prof. Dr. **Otto Appel**, Geh. Reg.-Rat, Direktor der Biolog. Reichsanstalt in Berlin-Dahlem.

I. Teil: **Kernobst.** Mit 24 Farbendrucktafeln von August Dressel. (210 g.) Gebunden RM. 5.—

II. Teil: **Steinobst.** Mit 24 Farbendrucktafeln von August Dressel. (210 g.) Gebunden RM. 5.—

III. Teil: **Beeren- und Schalenobst.** Mit 24 Farbendrucktafeln von August Dressel. Gebunden RM. 6.—

\*

## Handbuch des gesamten Gemüsebaues

einschl. des Gemüsesamenanbaues, der Gewürz-, Arznei- u. Küchenkräuter. Auf praktisch-wissenschaftlicher Grundlage unter besonderer Berücksichtigung exakter Pflanzenzüchtung von **J. Becker**-Dillingen, Saatzuchtdirektor. Zweite, neubearbeitete Auflage. Mit 284 Textabbildungen. (829 Seiten, 2300 g.) Gebunden RM. 36.—

\*

## Hampels Handbuch der Frucht- u. Gemüse-Treiberei.

Vollständige Anleitung, um Ananas, Erdbeeren, Wein, Pfirsiche, Aprikosen usw. sowie viele bessere Gemüse zu jeder Jahreszeit mit gutem Erfolg zu treiben. Fünfte Auflage von **F. Kunert**, Gartendirektor in Sanssouci-Potsdam. Mit 77 Textabb. (276 Seiten, 780 g.) Gebunden RM. 9.—

\*

## Die Ernährung gärtnerischer Kulturpflanzen.

Von Prof. Dr. **P. Wagner**, Geh. Hofrat, Darmstadt. Siebente, neubearbeitete Auflage. Mit 15 Tafeln. (93 Seiten, 310 g.) Gebunden RM. 4.50

\*

## Die Düngung im Garten-, Obst- u. Gemüsebau.

Ein Leitfaden für die Praxis von Dr. **R. Thiele**, Direktor d. Landwirtschaftl. Schule zu Witzenhausen. (235 S., 260 g.) (Thaer-Bibliothek.) Geb. RM. 4.50

*Jedes gutgeleitete Sortiment muß Pareys Gartenfachbücher ständig auf Lager haben. Gerade jetzt ist die Absatzgelegenheit die denkbar günstigste. Legen Sie die Bücher ins Fenster und auf den Ladentisch und zeigen Sie sie Ihren Kunden. — Wirkungsvoller achtseitiger illustrierter Quartprospekt „Gartenbücher“ unberechnet.*

[Z]

**Einmaliges Frühjahrsangebot mit 40 Prozent**

wenn auf anliegendem Bestellzettel verlangt!

[Z]

**VERLAG PAUL PAREY / BERLIN**



# ZUM TAG DES BUCHES

eine Auswahl wertvoller, noch geschützter Werke (z. T. Original-Ausgaben) der jetzt 188 Bände umfassenden wohlfeilen Sammlung

## „Die Schachkammer“

Hans Bethge, Deutsche Lyrik  
fest Lilientron (56)

Rudolf Baumbach, Truggold  
Ein Alchimisten-Roman (55)

Das gold. Buch d. Anekdoten  
von Wilh. Düring (171)

M. v. Ebner-Eichenbach, Das  
Gemeindekind Roman (126)

– Lotti die Uhrmacherin und vier  
andere Erzählungen (127)

– Unzählbar Erzählung (128)

Ernst Eckstein, Via Roman aus  
dem 13. Jahrhundert (148)

Anselm Feuerbach, Ein deut-  
scher Maler von Karl Duenzel.  
Leben, Briefe, Aufzeichnungen, ill. (112)

Maxim Gorki, Die alte Diergil  
und andere Erzählungen (19)

Ferdinand Gregori, An gol-  
denen Tischen Anthologie (9)

Heinr. Hansjakob, Der Fürst  
vom Teufelstein Erzählungen (150)

Wilhelm Hegeler, Ingenieur  
Horstmann Ein Eheroman (174)

Raul Hense, Kinder der Welt  
Roman, 2 Bände (167/68)

– Stark wie der Tod und vier  
andere Novellen (73)

Wilhelmine von Hillern, Die  
Geier-Bally Eine Geschichte aus  
den Tiroler Alpen (175)

– Und sie kommt doch! Erzählung  
aus einem Alpenkloster im 13. Jahrh. (176)

Vom köstlichen Humor 2 Bände  
Auslese humoristischer Erzählungen (74/75)

Wilhelm Jensen, Auf dem  
Bestenstein Historischer Roman (25)

Max Kreker, Der Millionen-  
bauer Roman (29)

Selma Lagerlöf, Jerusalem  
Roman (31)

– Unsichtbare Bande Erzählgn. (32)

– Christuslegenden (117)

Nik. Pleskow, Die Domherren  
Roman (136)

Karl May, Der Sohn des Bären-  
jägers Erzähl. a. d. wilden Westen (138)

– Der Geist des Plano estafado  
Erzählung aus dem wilden Westen (139)

Meisternovellen neuerer Er-  
zähler 3 Bände (34/35/186)

Mereichowski, Peter u. Alexej  
Historischer Roman, 2 Bände (151/52)

Charlotte Niese, Aus dänischer  
Zeit Bilder und Skizzen (187)

Hans Ostwald, Bagabunden  
Roman (149)

Ferdinand von Saar, Rosen  
im Zypressenhain Ausgewählte  
Novellen (84)

Gustav Schröder, Das Wirts-  
haus zur Kapelle Roman (177)

– Der Freibauer Roman (188)

Rud. Strak, Unter den Linden  
Berliner Roman (178)

Ludwig Thoma, Der Ruepp -  
Der Jagerloisl Zwei Geschichten (179)

Clara Viebig, Eine Handvoll  
Erde Ein Sittenroman (181)

Nich. Voß, Die neuen Römer  
Roman (96)

Wilhelm Walloth, Sibiarius  
Historischer Roman (97)

– Octavia Roman aus der Zeit Neros (98)

Hanns v. Jobeltik, Der Alte von  
Güntersleh - Rohr im Winde  
Zwei Erzählungen (182)

**2.85** in Ganzleinen in ver-  
schiedenen Farben mit  
reicher Goldprägung



in Halblederband  
mit Goldprägung  
u. Kopfgoldschnitt

**3.75**

Für diese billigen Original-Ausgaben findet jedes Sortiment guten Absatz. Am Tag des Buches wird rege Nachfrage nach unseren schmucken Schachkammer-Bänden sein, wir bitten deshalb reichlich zu bestellen! Werbematerial kostenlos!

**HESSE & BECKER VERLAG / LEIPZIG C 1**

ELFSTAUSEND Exemplare eines Buches in wenigen Wochen!

ELFSTAUSEND Exemplare des Buches einer bisher völlig unbekanntem Autorin, deren Namen dem überwiegenden Teil des Sortiments und der Käuferschaft noch dazu nicht ohne weiteres angenehm in den Ohren klingt

ELFSTAUSEND Exemplare eines Buches, das keine irgendwie geartete äußere Aktualität aufweist

ELFSTAUSEND Exemplare eines Buches, das gebunden nicht M. 2.85, sondern M. 5.80 kostet (das allerdings auch nicht erst bei der Abnahme von 500 Exemplaren mit kaum 40%, sondern schon bei Bestellung von 5 Exemplaren mit 40% geliefert wird).

*Muß ein solches Buch nicht ungeheueres stoffliches Interesse bieten? Darüber finden Sie etwas auf den nächsten 2 Seiten, die Wort für Wort durchzulesen Ihnen der flauere Geschäftsgang leider die Zeit läßt.*

---

# ERICH REISS VERLAG \* BERLIN W 50

---

Wenn es im Literaturbetrieb immer mit rechten Dingen zuginge, so müßte dieser Roman zu den meistgelesenen Büchern der letzten Zeit gehören... Dieses reizvolle Tagebuch einer zur Liebe reifgewordenen Frau ist ein Dokument von künstlerischer und kultureller Bedeutung...

*Prager Presse*

---

## *Berliner Tageblatt:*

Eine Frau mit diesem Mut zur Offenheit, mit dieser Geradheit des Verstandes, mit dieser Klarheit des Gefühls, das ist, auch unter den Klügsten, etwas Außerordentliches... Nichts wird verschwiegen, nicht die Angst, nicht die Unruhe, nicht die Erregung, nicht der fiebernde Streit zwischen Blut und Verstand. Alles wird erzählt: gerade heraus, unumwunden, unverlogen, rücksichtslos...

---

## *8 Uhr Abendblatt (Felix Hollaender)*

... das ist mit vollkommener Meisterschaft dargestellt... Es ist ein tiefsinniges... es ist ein humoriges Buch. Funkelnd und amüsan hält es den Leser fest, bis er die letzte Zeile verschlungen hat...

---

## *Vossische Zeitung:*

... es ist ein Liebesroman, ein schöner strahlender Liebesroman, mit glücklichem Ende - aber die Liebe wird zum Rassenproblem... Sie schreibt ihrem Kind ins Stammbuch: „Heirate nie eine Jüdin, denn der Himmel tut zweimal nicht dasselbe Wunder. Aber er, der Vater, streicht den Satz u. setzt darunter:

„Wenn Dir das Glück eine reizende Frau in den Weg schickt, versuche sie zu verführen und sie dir zu bewahren. So wirst Du im Elend der Erde den Himmel kennen lernen.“

---

*Neue Leipziger Zeitung (Max Krell)*

Ich las und empfehle ... weil hier in sonst verhüllte Tiefen des Rassen- und Geschlechtskampfes mit schamloser Keuschheit eingedrungen wird.

---

*Neue Freie Presse (Kurt Münzer)*

Zweihundert Seiten Liebe. Mit dem prickelnden Ingredienz der Rassenverschiedenheit ... Das ist einer der Romane nach denen man sich sehnt ... Das ist ein Roman in dem nichts geschieht, kein Mord, kein Dritter oder eine Dritte, die die Liebesbeziehung kompliziert gefährdet, zum Konflikt macht: kein sozialer Ausblick. Und doch entzückt dieses Büchlein, rührt.

---

Elftausend Exemplare (die neue Auflage ist soeben fertig)

# GELIEBTER

»O, mon Goye«

Roman von Sarah Levy

Auf echtem englischen Alfapapier gedruckt. Ein reizend ausgestattetes Buch in aussergewöhnlichem Format (18½ × 10). Gebunden in blau Leinen.

☐ Preis geh. M. 3.80, geb. M. 5.80 ☐

NEUER AUFFÄLLIGER FARBIGER UMSCHLAG

---

ERICH REISS VERLAG \* BERLIN W 50

Der Wilhelm Goldmann Verlag G. m. b. H., Leipzig, hat gegen die Umschläge meiner neuen und neuartigen Kriminal-Bücherei

## ROMANE, DIE DAS LEBEN SCHRIEB

von

### Robert Heymann

(Sir John Retcliffe der Jüngere)

nachstehende einstweilige Verfügung erwirkt. Mein Prospekt mit den Abbildungen der Umschläge lag dem Börsenblatt am 22. Februar 1930 bei.

#### B e s c h l u ß.

In Sachen der Firma Wilhelm Goldmann Verlag G. m. b. H., vertreten durch ihre Geschäftsführer: Wilhelm Goldmann und Dr. Erich Auckenthaler in Leipzig C 1, Kohlgartenstraße 20, Prozeßbevollmächtigte: Rechtsanwälte Justizrat Dr. Hillig, Dr. Greuner und E. Hillig in Leipzig,

Antragstellerin,

gegen

die Firma Hugo Wille Verlag, Berlin NW 87, Holsteiner Ufer 17,

Antragsgegnerin,

wird auf Grund von § 15 WZG, § 826 BGB, § 935, 940, 91 ZPO in Kraft einstweiliger Verfügung der Antragsgegnerin bei Geldstrafe in unbeschränkter Höhe oder Haftstrafe bis zu 6 Monaten für jeden Fall der Zuwiderhandlung untersagt,

1.) die in ihrem Verlage unter dem Serientitel „Romane, die das Leben schrieb!“ erscheinenden Romane mit einem Umschlag zu versehen, der dadurch gekennzeichnet ist, daß eine bildliche (fotografische) Wiedergabe der Hauptperson des Romans oder eines im Roman beschriebenen wesentlichen Ereignisses auf dem Umschlag erfolgt, und daß der Umschlag einen farbigen, von der linken unteren Umschlagecke schräg aufwärts verlaufenden Querstreifen aufweist, dem ein schlagwortartiger Text und ein Bild (Fotografie) des Autors des Romans aufgedruckt ist,

2.) in öffentlichen Ankündigungen bei Angabe des Preises für die einzelnen Romane der unter 1.) bezeichneten Serie der Preisangabe „2,50 RM. kartoniert mit Schutzumschlag“ und „3,75 RM. Ganzleinen mit Schutzumschlag“ den Zusatz „nicht 3,- RM. kartoniert oder 4,50 RM. gebunden, sondern nur“ beizufügen.

Die Antragsgegnerin hat die Kosten des Verfahrens zu tragen. Wert des Streitgegenstandes: 3000,-RM.

Leipzig, den 28. Februar 1930.

Landgericht, III. Zivilkammer

Dr. Klare

Dr. Bücher

Dr. Petzold

**Selbstverständlich habe ich gegen diese einstweilige Verfügung sofort Widerspruch erhoben.**

**Ich werde die Entscheidung des Gerichts, die in Kürze erfolgen wird, an dieser Stelle bekannt geben.**

Ich danke den zahlreichen Bestellern für das meiner neuartigen Serie entgegengebrachte Interesse. Die beiden ersten Bände:

**Panik in Chikago** und **Die Hölle um Maria Giotti**

sollen bekanntlich am 15. März erscheinen. Es wird mir höchstwahrscheinlich möglich sein, diesen Tag trotz der einstweiligen Verfügung innezuhalten.

**HUGO WILLE • VERLAG • BERLIN NW 87**

Otto Gebühr spielt die Hauptrolle des Films „Scapa Flow“, der jetzt durch die Lichtspielhäuser in vielen Orten zu laufen beginnt. Neue Anregung für

# Scapa Flow

Das Grab der deutschen Flotte

von

Vize-Admiral Ludwig von Reuter

4. Aufl. 14.-16. Tausend. Ganzlein. 5 Mark

Das fesselnde Buch mit zugkräftigem Schutzumschlag sofort ins Fenster, zusammen mit unseren übrigen Marinebüchern.  
K. F. Koehler / Verlag / Leipzig

## Zum Tag des Buches!

### Ein Sortiment-urteil über „Hann-Hein, der Bauer“

„Ich habe den Roman gelesen. Er hat mir sehr gut gefallen. In dem Buch steckt alles, was hinein gehört: Dramatik, Psychologie, Milieu- und Landschaftszeichnung, Schuld und Hass, Liebe und Herzeleid. Und in weiser Beschränkung zeigt sich die Meisterin! Frau Nösekabel kann was! Ich empfehle „Hann-Hein“ bei jeder Gelegenheit. Senden Sie mir nochmal 11/10.“

Das Buch ist im Format DIN A 5 erschienen, in Ganzleinen gebunden, 115 Seiten stark, mit Unger-Fraktur auf holzfreiem Papier gedruckt und mit farbigem Titel versehen. Es kostet 3,20 RM. mit 33 1/2 Prozent Rabatt. Partie 11/10. Auslieferung in Leipzig durch Hans Hedewigs Nachfolger.



**H. Beucke & Söhne  
Verlag  
Dissen, am Teutob. Wald**

### Illustr. Dalmatienführer 1930

4., verm. u. verbess. Auflage,  
23 Karten, 21 Abb. und den  
Dampfer-Fahrplänen 1930  
100 S. Preis M. 2.—

### Illustr. Sizilienführer

132 S. mit 3 Karten u. 10 Abb.  
Preis M. 3.—  
Verlangzetteln anbei

[Z]

### Otto Klemm, Leipzig

Auslieferung: Südost-Verlag,  
Adolf Dresler, München

## ★ Frühlings- Kuren ★ ★ ★

### Von Omar El Geber

Prakt. Leitfaden, ca. 100 Seiten  
Ausgestellt — schon verkauft!  
Auch Ihnen bringt eine Säfteauf-  
frischung ungeahnte Vorteile  
Ord. 2.—, ab 10 Stück 50%, 100/110  
GEBER-VERLAGSG., Freiburg i. B.

### Preisänderung.

Die Ladenpreise meiner Samm-  
lung „Hilf dir selbst“ wurden  
teilweise abgeändert. Mein Ver-  
zeichnis wird auf Verlangen  
überfandt.

Sonn, im März 1930

Wilh. Stollfuß, Verlag

## Fertige und Künftig erscheinende Bücher

siehe auch

3. u. 4. Umschlagseite

### Aufhebung des Ladenpreises

Hierdurch heben wir die Verkaufs-  
preise folgender Werke unseres Ver-  
lages auf:

v. Chamier, In Kamerun  
Nogales, Vier Jahre unter  
dem Halbmond

Witthoest, Unsere Emden  
Börnstein - Boata, Mandana  
Baschi

Paul Graeb, Im Motorboot  
quer durch Afrika

Paul Graeb, Im Auto quer  
durch Afrika

Koenig, Über See

Statham, Mit meiner Frau  
quer durch Afrika

Wolff, Das Gesicht des Rif  
Hein, Friedrich der Große

Verlag von Reimar Hobbing  
in Berlin SW 61

### Stellenangebote

## ITALIEN

Junger deutscher, intelligenter  
und gebildeter Sortiment-  
gehilfe von grossem buchhänd-  
lerischen Betrieb in Italien für  
sofort gesucht.

Italienische Sprachkenntnisse er-  
forderlich. Herren mit englischen  
Sprachkenntnissen bevorzugt.

Kurzgefasste Angeb. mit Licht-  
bild und Zeugnisabschr. unter  
Nr. 620 sind an die Geschäftsst.  
des B.-V. zu richten.

Wir suchen für Ostern für unsere  
Lehrmittel-Abteilung einen kauf-  
männischen Lehrling mit guter  
Schulbildung. Angebote u. # 629  
an die Geschäftsstelle des B.-V.

### Stellengesuche

Bestempfohlener Ver-  
käufer mit erfolgreicher  
Praxis im Besuch von  
Schulen, Büchereien usw.  
sucht sofort Wirkungs-  
kreis

## im Aussendienst des Sortiments

Gefl. Zuschriften unter  
Nr. 637 d. d. Geschäfts-  
stelle des Börsenvereins.

## Korrespondent

mit bester Sortimenterschulung  
sucht geeignete Stelle in  
seriösem Unternehmen.

### Fähigkeiten:

stilistische Gewandtheit,  
Fertigkeit im Entwerfen von  
Rundschreiben und Werbe-  
briefen, gewandtes Auftreten  
und vollständige Beherr-  
schung der buchhändlerischen  
Korrespondenz.

Bei kaufmännischer Einstellung  
werden noch besondere Kennt-  
nisse in

### Geographie

### Geschichte

### Verkehr

geboten. Tadellose Zeugnisse sind  
vorhanden. Alter 25 Jahre.  
Gefl. Angebote unter Nr. 602 d.  
d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

## Aushilfs-Stellung

(auch halbtags)

sucht

erfahrener Buchhändler  
in

Groß-Berliner Verlag.

Beste Referenzen.

Angebote unter Postlagerkarte 459  
Berlin-Friedenau I.

## 1. Verlagsgehilfe (25 Jahre)

seit einigen Jahren in Ver-  
trauensstellung bei mittel-  
deutschem Schulbuch- u. Heimat-  
verlag, gewissenhafte u. zielbe-  
wusste Persönlichkeit, durchaus  
selbständiger Arbeiter mit  
lückenlosen Zeugnissen u. guten  
Referenzen, ausgezeichneten, am  
Leipziger Platze erworbenen  
Fach- und Firmenkenntnissen,  
reichen praktischen Erfahrungen  
in Expedition, Buchhaltung  
und Inseratenwesen sowie  
Herstellung und Vertrieb  
eines Buch- und Zeitschriften-  
verlages, vertraut im persönl.  
u. schriftl. Verkehr mit Autoren  
u. Behörden, Erfolgen im Mahn-  
und Klagewesen, flotter Korre-  
spondent, sucht neuen arbeits-  
reichen Wirkungskreis in einem  
Leipziger Verlage. Antritt nach  
Vereinbarung.

Gefl. Angebote unter # 616  
an die Geschäftsstelle des B.-V.  
erbeten.

## WER SUCHT

zur Unterstützung des Chefs 29jährige, sehr intelligente Dame, die mit **allen** Arbeiten einer Verlagsbuchhandlung vertraut ist und auch im Buch- und Musikalien-Sortiment gearbeitet hat. Buchhaltungskenntnisse vorhanden, ebenso im Maschineschreiben und Stenographieren perfekt. Angebote unter Nr. 630 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Für jüngeren

## Gehilfen,

Anfang 20, der 2 Jahre bei mir im Geschäft war, und den ich bestens empfehlen kann, suche ich

## zum 1. April

Stellung, die ihm Gelegenheit zur Weiterbildung gibt. Derselbe ist mit Leipziger Verhältnissen gut vertraut, da er dort gelernt hat. Er hatte bei mir, außer allen Sortimentsarbeiten, auch die Abteilung des Plakatanschlags unter sich. Da er franz. und bes. engl. Sprachkenntnisse besitzt, kommt auch Ausland in Frage.

**Franz Kuhles,**  
i. Fa. **Dorn'sche Buchhdlg.,**  
Wiberach/Riß (Württ.).

**Dr. phil.,** gründlicher Musikforscher, namhafter Sonatenkenner, tüchtiger Pianist (Absolvent d. Münchner Univers., Musikhochsch. u. Meisterkl.) sucht Wirkungskreis im Verlag. Gefl. Angebote unt. # 607 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

**Junger kathol. Buchhändler** sucht Dauerstellung in kathol. Sortiment. **Gute Kenntnisse** in katholischer, volksschulpädagogischer und Berufsschul-Literatur. **Besondere Fähigkeiten:** Propaganda (Werbebriefe, Anzeigen, Drucksachen, Kataloge), Schaufensterdekoration. Wer einen tüchtigen Mitarbeiter, auf den man sich jederzeit verlassen kann, sucht, übermittle sein Angebot unt. Nr. 636 der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

## Verlags-Leiter

mit jahrelangen Erfahrungen in Herstellung, Vertrieb, Expedition, beste Referenzen, sucht Dauerstellung. Angebote erbeten unter Nr. 480 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

## Jg. Gehilfe

22 Jahre, Primareife, mit allen Sortiments- u. Verlagsarbeiten bestens vertraut, sucht für sofort oder 1. April neuen Posten in **Sortiment oder Verlag, In- oder Ausland.** — Ausgezeichnete Literaturkenntnisse, sehr gute franz. und engl. Sprachkenntnisse (z. Tl. im Ausland erlernt), Kenntnisse in Stenographie u. Maschineschreiben u. Führerschein **Klasse 3b** vorhanden. Angebote u. Nr. 635 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Suche zu sofort oder später für meinen jg. Mann (21j.), der am 1. Februar d. J. bei mir seine 3jährige Lehrzeit beendete, Stellung im Sortiment od. Verlag als

## Gehilfe.

Ich kann den Herrn als durchaus zuverlässige Arbeitskraft den Herren Kollegen bestens empfehlen. Angebote erbeten an

**G. Soltan,** Buchhandlung, Flensburg.

## Junger Gehilfe

(23 Jahre)

sucht 1. IV. 30 (od. früher) Stellung in **Reisebuchhandlung oder Verlag.** Mit allen im Reisebuchhandel vorkommenden Arbeiten bestens vertraut. Gute Zeugnisse stehen zur Verfügung. Gefl. Angebote erbeten an:

**Gerhard Nestler**

Berlin D 17  
Koppenstraße 23 I.

## Vermischte Anzeigen

Welcher Verlag liefert billige Jugendschriften in gehefteter unbeschnittener Ausgabe, welche für den Vertununterricht in den Schulen zum Einbinden geeignet sind?

**Kug. Kaufmann,** Cuxhaven.

# Achtung Verleger!

**Wir suchen Vertriebswerke für den Massenvertrieb geeignet!  
Absatz auflagenweise gesichert.**

Glänzende Verkaufsmöglichkeit bietet prominente Wiener Reise- und Versandbuchhandlung, die nach bewährter Methode den Generalvertrieb in Oesterreich entsprechend geeigneter Objekte übernimmt und **zielbewusst und erfolgreich** durchführt.

Es kommen Einzel- als auch Serienwerke bis zu RM 50.— Verkaufspreis von Allgemeininteresse in Betracht.

**Auch Lagerbestände mit Urheberrechten werden zu guten Preisen übernommen.**

Persönliche Rücksprache zu Kantate in Leipzig möglich.

Sofortige Angebote unter „Vertriebsschlager und Lagerbestände“ Nr. 634 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.



Das

# Wort

»NIMM UND LIES!«

erscheint am 25. März  
Anzeigenschluß: 17. März

Verlag des Börsenvereins  
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig  
Werbezeitschrift »Nimm und lies!«

### Ca. 2000 Leihbibliotheks- dubletten

sehr gut erhalten, mit der Hand in Halbleinen geb., mit Gold-Rückentitel, sind billig abzugeben.

Paul Baumann, Buchhandlung  
Charlottenburg 4  
Wilmersdorferstrasse 96/97.

**Restauflagen u. Posten  
Romane, Geschenkwerke,  
Klassiker, Jugendchriften,  
Bilderbücher, auch Sortim.-  
Lager — lauft, falls billig,  
bar u. erb. unbemusterte  
Angebote die  
Goldstein'sche Buchh.,  
Frankfurt a. M.**

»Nimm und lies!«

## Zum Tag des Buches

Das Februarheft ist auf die Werbung zum Tag des Buches eingestellt. Wir erinnern an seine Verwendung. \* Vorrat ist noch vorhanden.

Verlag des Börsenvereins  
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig  
Werbezeitschrift »Nimm und lies!«

### Verluste für den Verlag

entstehen, wenn seine Neuerscheinungen und Neuauslagen nicht im Wöchentlichen Verzeichnis aufgenommen sind. Daher stets das erste Exemplar jeder Neuerscheinung und Neuauslage mit Angabe der Preise und des Erscheinungsjahres an die Deutsche Bucherei, Leipzig, Deutscher Platz.

## Inhaltsverzeichnis

**Bibliographischer Teil:** Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 1913. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 1916. — **Anzeigen-Teil:** S. 1917—1944. — **Angebotene und Gesuchte Bücher.** Seite Nr. 49.

Mod. Verlagsges. Athenon U 4.	Duisburg. Verl.-Anstalt L. 199.	Grill'sche Bb. L. 199.	Kemm, D., 1942.	Drell führt Bücherstube L. 200.	Starde L. 199.
Mateeminen Kirj. L. 198.	Düsseldorf. Buchverhand L. 197.	Grote'sche Bibl. 1933.	Koch in Königsb. L. 198.	Stedter L. 197.	Steffen, H., L. 198.
Arndt in Halle L. 199.	Eckardt L. 199.	Grundgeher, Gebr., L. 200	Kochler, R. J., in Ve. 1941.	Stehner's Bb. L. 199.	Stille L. 199.
Baedeker in Essen L. 199.	Eckartbuchh. in Wien L. 198.	Hammel, J., 1918.	Kochler & P. H.-G. & Co. L. 198.	Priebsch's Bb. L. 198.	Stoffhaus 1942.
Bader in Kott. L. 199.	Eckstein's Bb. L. 199.	Hammmeister & Th. 1918.	Co. L. 198.	Psyche L. 199.	Thufius L. 198.
Barfels in Pl. L. 198.	Elliesen L. 200.	Haltig L. 199.	Röbler in Wind. 1918.	Rakker & Cie. H.-G. L. 199.	Tietz, D., in Brln. L. 198.
Baumann in Charl. 1944	Evang. Buchh. in Hamb. L. 199.	Hartmann & D. L. 197.	Rubies 1942.	Rauschenplat 1943.	Tietz, D. & C., L. 198.
Bed, R., in Mü. L. 199.	Feller & G. L. 197.	Hansen Verlagsges. L. 197.	Sandsberg L. 200.	Reclam jun. 1931.	Ullstein 1921.
Beude & S. 1942.	Fichtner & Co. 1917, U 3.	Hermann & Sch. 1917.	Sibr. Jun. Treves L. 200.	Reich 1937. 38. 39.	Universitas U 1.
Bismard-Buchh. L. 198.	Fleischer, Carl Jr., in Ve. 1918.	Hesse & B. 1925. 30.	Sinde'sche Verlagsb. L. 198.	Reimer'sche Bb. L. 198.	Verl. d. Börsenvereins 1944.
Blagel & H. L. 199.	Foerster, Jr., in Ve. 1917	Hillich's Sort. in Ve. L. 199.	Korenge in Mü. L. 197.	Reische L. 198.	Verl. d. Grömmen Blätter U 3.
Bondi 1924.	Fürche-Verl. L. 200.	Historik'sche Hofbb. in Wien. L. 199.	Kuchterhand 1917.	Reichenz-Kaufh. in Dr. L. 198.	Verl. f. alt. Postw. 1923.
Brockhaus, R. H., 1932.	Gebethner & B. L. 198.	Hobbing in Brln. 1942.	Rudolf 1920.	Rieder L. 197 (3).	Wagner in Freib. L. 198.
Brubns L. 199.	Gerisch & Co. L. 199.	Hochdruck-Verl. in Düsseldorf. U 3.	Ruener, G., in Stu. L. 198	Röple & Co. L. 199.	Wendepunkt-Verl. H.-G. 1917.
Burrhard, Jr., L. 200.	Gersbach & S. 1925.	Hofer A.-G., Gebr., L. 198	Ruener, G., in Stu. L. 198	Nowohit 1923.	Wiefle L. 199.
Burdeke L. 199.	Gimmerthal'sche Buchh. L. 199.	Höft & S. L. 198.	Ruener, G., in Stu. L. 198	Rudolf L. 199.	Wilhelm L. 200.
Centen's Verlagsch. Doct-handel L. 200.	Goldstein'sche Bb. 1944.	Hurwald in Sang. L. 199.	Ruener, G., in Stu. L. 198	Saarbr. Druck. U 3.	Wille 1940.
Commerz- u. Privat-Bank U 2.	Goltermann L. 198.	Insel-Verl. 1919.	Ruener, G., in Stu. L. 198	Schellbach 1928. 29.	Wilmshy L. 198.
Dabelow L. 198.	Gzerig L. 200.	Internat. Psychoanal. Verl. 1926. 27.	Ruener, G., in Stu. L. 198	Schneider, Franz, in Ve. 1916.	Winter in Chemn. L. 197.
Dalkmeyer L. 197.	Gerold & Co. L. 200.	Kameradschaft 1923. 24.	Ruener, G., in Stu. L. 198	Schneider, H. L. 199.	Wunderling L. 200.
Deff's Bb. L. 200.	Greif L. 198.	Kiepenheuer Verl. H.-G. L. 197.	Ruener, G., in Stu. L. 198	Schweizer, Jan., in Nach. L. 200.	Widfeldt L. 200.
Debes-Verl. U 2.			Ruener, G., in Stu. L. 198	Soltan 1943.	Juchschwerdt L. 198.
Diederichs Verl. in Jena 1933.					
Diehl L. 199.					

### Bezugs- und Anzeigenbedingungen

Das Börsenblatt erscheint wöchentlich. / Bezugspreis monatlich: Mitglieder: Ein Stück kostenlos, weitere Stücke zum eig. Bedarf über Leipzig oder Postüberweis. 2.50 M. / Nichtmitgl. 10.— M. x. Bb.-Bezieher tragen die Postkosten u. Versandgebühren. / Einzel-Nr. Mitgl. 0.20 M., Nichtmitgl. 0.60 M. / Beilagen: Hauptausg. (ohne besondere Bezeichnung): Bestellzettelbogen, III. Teil, Suchliste, Ausg. A: III. Teil und Suchliste, Ausg. B: III. Teil, Bestellzettelbogen. Sonstige Beilagen werden nicht angenommen. Ausnahmen nur in ganz besonderen Fällen. / **Anzeigenpreise und Anzeigenbedingungen:** **Umschlag:** Erste Seite (nur ungeteilt) 400.— M., 2., 3. und 4. Seite: 1/2 Seite 152.— M., 1/2 Seite 80.— M., 1/4 Seite 42.— M. Nur 1/4, 1/2 und 1/4 Seiten zulässig. Die 1. Umschlagseite wird stets am 1. Oktober für das folgende Jahr nach Maßgabe der vorliegenden Anmeldungen vergeben. Zur Berechnung kommt der am Tage der jeweiligen Abnahme gültige Preis. Preiserhöhungen berechnen nur dann zum Rücktritt, wenn sie um mehr als 30% über allem Preissteig. hinausgehen. **Innentext:** Umfang der ganzen Seite 360 viergesp. Zeilen. Die Zeile 0.54 M. (Berechnung erfolgt stets nach Petit-Raum nicht nach Druckzeilen.) 1/2 S. 152.— M., 1/4 S. 80.— M., 1/4 S. 42.— M. **Illustrierter Teil:** Erste Seite (nur ungeteilt) 290.— M. übrige Seiten 1/2 S. 250.— M., 1/4 S. 140.— M., 1/4 S. 76.— M. Nur 1/4, 1/2 u. 1/4 Seiten zulässig. **Mitglieder des Börsenvereins zahlen von vorstehenden Anzeigenpreisen die Hälfte.** **Zuschläge** (Angebotene u. Gesuchte Bücher) Druckzeile Petit Mitgl. 0.15 M., Nichtmitgl. 0.20 M., bei Anwendung größerer Schriften der Raum von 4 x 45 mm Mitgl. 0.15 M.,

Nichtmitglieder 0.20 M. **Bestellzettel:** für Mitglieder und Nichtmitglieder Zeile 0.38 M. Mindestgröße 20 Petit-Raumzeilen. / **Bundsteg** (mittlere Seiten durchgehend) 25.— M. Aufschlag (Mitglieder und Nichtmitglieder einheitlich) / Stellengesuche 0.15 M. die Zeile / **Chiffre-Gebühr** 0.75 M. / **Rehrfarbendruck** nach Vereinbarung. / **Für besondere Sagensführung:** Schräg-, Tabellen-, Bogenfab, kleinere Grade als Petit, entsprechender Aufschlag. / Für größere Abbildungen im allgemeinen Anzeigenteil Aufschlag für Illustrations-Zurichtung. / **Photomechanische Übertragung** von Zeichnungen usw. gegen Anfordungen gestellt als die zum Tarifpreis vorgesehenen, so werden die dadurch entstehenden Mehrkosten besonders berechnet. / **Blattvorschriften** unverbindlich. / **Zuteilung des Börsenblatttraumes**, sowie Preissteigerungen u. Anrechnung der Mehrkosten f. Anfordungen, die über das zum Tarifpreis vorgesehene hinausgehen, auch ohne besond. Ristteil im Einzelfall jederzeit vorbehalten. / **Abweisung ungeeigneter Anzeigentexte** bleibt ebenfalls vorbehalten. / **Aufnahme von Anzeigen** nichtangeflossener Firmen von Fall zu Fall. / **Belegauschnitte** nur auf Verlangen. / **Erfüllungsort** u. **Gerihtsstand** für beide Teile Leipzig. / **Bank:** ADCA, Leipzig. / **Postfach-Konto:** 13463 / **fernspz.:** Sammel-Nr. 70856 / **Draht-Anschrift:** Buchbörse.

Verantwortl. Schriftleiter: Franz Wagner. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: E. Gedrich Nachf. Samml. in Leipzig. — Anchrift d. Schriftleitung u. Expedition: Leipzig C 1, Gerichtsweg 3 (Buchhändlerhaus), Postfach 274/75.

**Unsere Neuerscheinungen:**

**Opfertod in Mexiko**

von

P. Antonio Dragon S. J.

|| Ein wichtiges Werk über die mexikanische Katholikenverfolgung. ||  
Preis erhöht auf RM 3.— geb.

**30 Jahre in der afrikanischen Wildnis**

von

P. S. Kroppenberg S. J.

|| Das spannende Buch über das dunkelste Afrika. ||  
In Ballon-Leinen Preis RM 4.—

**Wertvoll für den Verkehrsunterricht in der Schule:**

**Kind und Verkehr.** Eine Kinderbibel in Versen von M. Martin, mit Bildern v. F. Solnhofen. RM 1.50

Ⓩ

Saarbrücker Druckerei und Verlag A.G.

**Das schönste FESTGESCHENK zur Konfirmation und Kommunion**

S  
o  
e  
b  
e  
n  
  
e  
r  
s  
c  
h  
i  
e  
n  
e  
n  
!

Berta Classen-Kehren:  
**Rheinische Kinder**

Alte u. neue Geschichten für Jung u. Alt II.

250 Seiten in grün Künstlerleinen gebunden, mit Weißprägung und Bildnis der Verfasserin in Kunstdruck, Preis RM. 5.—.

Dieses Buch bringt uns allen unserer Rheinischen Heimat näher, und das große Leuchten der Liebe durchsonnt das ganze Buch.

Herr Professor Dr. Theodor Herold, Düsseldorf, schreibt: Ein glücklicher Titel, denn er deutet zugleich Inhalt und Charakter der Novellen an. Große und kleine Kinder von den Ufern des Rheins, ernste und heitere Bilder aus Vergangenheit und Gegenwart, ziehen an unserem geistigen Auge vorüber. Man gewinnt den Eindruck, daß hier eine Dichterin unmittelbar aus dem Leben gestaltet und nicht bloß fein ersonnene Geschichten erzählt.

Ⓩ

**Hochdruck-Verlag, Düsseldorf**

Hub. Hoch, Buch-, Stein-, Offsetdruckerei, Geschäftsbücherfabrik  
Fernsprecher: Sammelnummer 14041, Telegramm-Adresse:  
Hochdruck, Düsseldorf. — Gegründet 1887.

Auslieferung in Leipzig durch  
Kommissionär Carl Friedr. Fleischer

**Johannes Müller**

**FLUGSCHRIFTEN**

Soeben erscheinen zwei neue Hefte:

Nr. 13

**DAS URGEHEIMNIS**

143 Seiten 8°. RM. 1.80

Diese Schrift handelt von dem unerkennbaren, unfaßbaren, unerschöpflichen Urgeheimnis „Gott“, indem sie, unter Verzicht auf jeden Gottesbegriff, seine lebendige allgegenwärtige Wirklichkeit in seiner Wirksamkeit auf Grund der praktischen Vertrautheit, die sich aus der Erfahrung ergibt, bezeugt und schildert, etwa wie die experimentelle Physik und Physiologie das Geheimnis der Lebenskraft in ihren Erscheinungen aufzeigt.

Nr. 14

**DAS DRITTE REICH**

48 Seiten 8°. RM. —.60

In dieser Schrift werden die Stufen der Menschwerdung dargestellt und der schöpferische Prozeß, der die Menschwerdung zum Ziel hat, in seiner eigentümlichen Art und Weise geschildert, dann das dritte Reich, der Sinn und das Ziel alles menschlichen Werdens in seinem göttlichen Geheimnis und seiner geschichtlichen Erscheinung gezeigt und endlich die Einsicht in diese immerwährende Schöpfung der Menschheit zur Klärung ihrer gegenwärtigen Lage verwertet. Das Urgeheimnis ist der schöpferische Urgrund dieser Menschwerdung, in der jeder Mensch mitten inne steht.

Ⓩ

Ⓩ

**Verlag der Grünen Blätter / Elmau**

# Professor D. Dr. Richard Wilhelm, der große Chinaforscher †

Zur Ausgabe gelangte soeben sein Hauptwerk:

## Die chinesische Dichtung

200 Seiten Quart, mit 147 Abbildungen und 5 Tafeln, Rm. 20.— ord.

Das ist keine engbegrenzte Literaturgeschichte mehr, sondern eine höchst lebendige Kulturkunde des großen chinesischen Volkes, fesselnd auch für den Laien bis zur letzten Seite.

Wilhelm war alles andere als ein trockener Gelehrter; für das Erfassen fremden Sinnes und Geistes wird diese Leistung vorbildlich bleiben. Der Verlag hat auch unter seinen erstrangigen Büchern kaum etwas Interessanteres gelesen als gerade diese Arbeit — das mag immerhin etwas sagen.

Bitte bestellen Sie diese Neuigkeit  
in Kommission

Ⓜ

Ⓜ

---

Wildpark-Potsdam  
Akademische Verlagsgesellschaft Athenaion m. b. H.